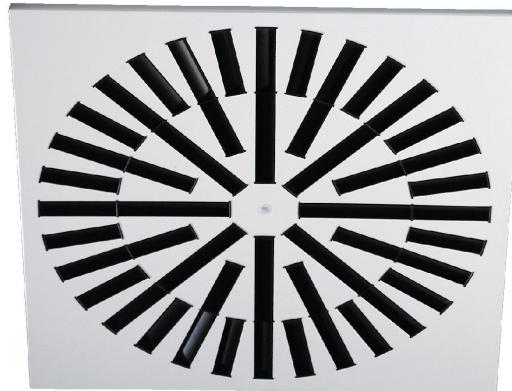
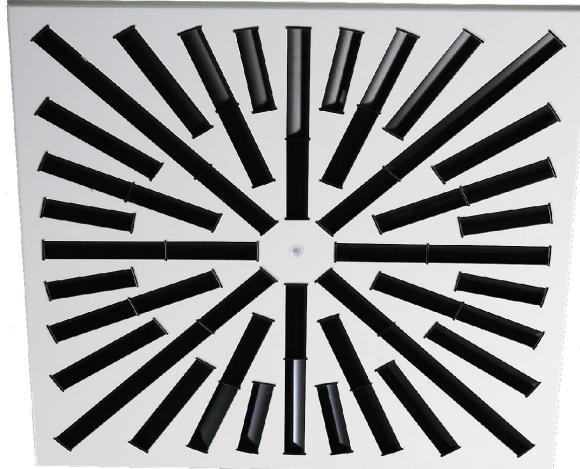




Deckendralldurchlass

DQJ



SCHAKO KG
Steigstraße 25-27
D-78600 Kolbingen
Telefon +49 (0) 74 63 - 980 - 0
info@schako.de
schako.com

Deckendralldurchlass DQJ

Inhalt

Beschreibung	3
Vorteile	3
Lamellen-Verstellmöglichkeiten	4
Herstellung	4
Ausführung	4
Zubehör	5
Befestigung	5
Ausführungen und Abmessungen	6
Luftstrahlführung	6
Sonderausführung	9
Lamellen-Sonderstellungen	9
Abmessungen	10
Zubehör-Abmessungen	12
Befestigungsmöglichkeiten	16
Technische Daten	18
Druckverlust und Lautstärke	18
maximale Strahlendgeschwindigkeit	24
kritischer Strahlweg	28
maximale Eindringtiefe	29
Induktionsverhältnis	31
Legende	32
Bestellschlüssel DQJ	33
Bestellschlüssel SK	35
Ausschreibungstexte	37

Deckendralldurchlass DQJ

Beschreibung

Mit dem Deckendralldurchlass Typ DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-... / DQJ-R-... wurde ein Luftdurchlass entwickelt, der sich besonders **für Komforträume mit hohen Luftwechselzahlen** eignet. Im Gegensatz zu den üblichen Drallauslässen können die **Luftlenkklamellen auch nachträglich verstellt** werden. Dieses kann notwendig werden, wenn Hindernisse den Luftstrahl beeinträchtigen.

In den Diagrammen wird der Einfluss der Lamellenstellung auf die radiale Ausbreitung des Strahles deutlich. **Durch Verstellen der Lamellen kann der Strahl von der Horizontalen bis zur Vertikalen umgelenkt werden.** Dies kann z.B. bei punktuell hohen Heizlasten wichtig werden, an welche der Strahl hingeführt werden muss. Bei schwierigen Fällen kann die Einstellung durch Versuche im Strömungslabor von SCHAKO ermittelt werden. Werkseitig können verschiedene Luftstrahlführungen eingestellt werden. Ohne Angabe bei der Bestellung wird Luftstrahlführung "B" geliefert.

Der Luftdurchlass eignet sich besonders **für Anlagen mit variablem Volumenstrom**. Die hohen Austrittsgeschwindigkeiten garantieren einen **stabilen Strahlverlauf**. Auch bei geringem Volumenstrom löst sich der Strahl nicht abrupt von der Decke. Ist bei der Auslegung der Parameter "kritischer Strahlweg" x_{kr} (m) kleiner als der Parameter "horizontaler Strahlweg" x (m), so muss bei der Berechnung der max. Strahlendgeschwindigkeit v_{max} (m/s) mit dem Parameter "kritischen Strahlweg" x_{kr} (m) gerechnet werden, und nicht mit dem Parameter "horizontalen Strahlweg" x (m).

An den Deckendralldurchlass kann ein Anschlusskasten mit Aufhängeösen angebaut werden (SK-Q-... für DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-..., SK-R-... für DQJ-R-SR-...). Bei der Ausführung für Zuluft wird ein Gleichrichterlochblech integriert, für Abluft wird der Kasten innen lackiert RAL 9005 (schwarz). Zusätzlich kann der Anschlusskasten (gegen Mehrpreis) mit verschiedenen Komponenten geliefert werden, wie Drosselklappe (-DK...), Volumenstrommesseinrichtung (-VME1), ROB-Ausführung (-ROB1)(nur für Anschlusskasten SK-Q-... möglich) und Gummilippendiftung (-GD1). Die Drosselklappe (-DK1) am Anschlussstutzen dient der Luftmengenregulierung und ist von unten verstellbar (nur DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-...). Bei Anschlusskästen SK-Q-... kann die Drosselklappe (-DK1) bei montiertem Durchlass raumseitig verstellt werden. Bei Anschlusskästen SK-R-... muss zur Verstellung der Drosselklappe der Deckendurchlass abgenommen werden. Alternativ kann gegen Mehrpreis eine Seilzugverstellung (-DK2) angebracht werden, mit welcher die Drosselklappe auch bei montiertem Durchlass raumseitig verstellt werden kann.

Im Stutzen des Anschlusskastens kann eine Volumenstrommesseinrichtung (-VME1) integriert werden. Die Messabweichung der Volumenstrommesseinrichtung beträgt $\pm 5\%$ bei einer Stutzen Geschwindigkeit von 2-5 m/s und einer geraden Anströmung von min. $1 \times D$. Die Messung wird mit eingebautem Durchlass durchgeführt. Durch Verstellen der Drosselklappe kann das gewünschte Luftvolumen je Durchlass schnell und richtig eingestellt werden.

Um den Einsatz von Kanalreinigungsrobotern von der Raumseite her zu ermöglichen, kann in der ROB-Ausführung (-ROB1) das Verteilblech, sowie, sofern eingebaut, die Drosselklappe und die Volumenstrommesseinrichtung entfernt werden.

Andere Zubehörteile (gegen Mehrpreis) sind Schlitzschieber (-SS, nur DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-...) zur Luftmengenregulierung, Ballschutz (-BS1, nur DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-...), Motorverstellung (-M1 (bei NW 500-625) / -M2 (bei NW 800), nur DQJ-Q/S-SR / DQJ-Q/S-SR-Z-...-PS-...), 1/4 Abdeckung (-AD, nur Zuluft-Ausführung) und Drosseleinrichtung verstellbar (-DV, nur DQJ-R-SR-...).

Der Deckendralldurchlass DQJ ist vom TÜV SÜD erfolgreich nach folgenden Regeln geprüft worden:

- **VDI 6022, Blatt 1: Hygiene-Anforderungen an Raumlufttechnische Anlagen und Geräte**
- **VDI 6022, Blatt 2: Hygiene-Anforderungen an Raumlufttechnische Anlagen - Messverfahren und Untersuchungen bei Hygienekontrollen und Hygieneinspektionen**
- **DIN 1946, Blatt 2: Raumlufttechnik Gesundheitstechnische Anforderungen**

Beim Deckeneinbau sind für den Elektroanschluss bauseitige Revisionsöffnungen in ausreichender Anzahl und Größe vorzusehen.

Vorteile

- Verstellung der Lamellen auch in eingebautem Zustand möglich
- gleichbleibender Druckverlust und Lautstärke in allen Lamellenstellungen
- hohe Induktion, dadurch sehr guter Geschwindigkeits- und Temperaturdifferenzabbau
- stabiler Strahlverlauf auch bei minimalen Luftmengen
- Volumenstrommesseinrichtung

Deckendralldurchlass DQJ

Lamellen-Verstellmöglichkeiten

Die Katalogseiten 5-8 informieren über die extreme Verstellbarkeit der Deckendrallauslässe Typ DQJ-Q/S-SR/SQ. Diese Verstellmöglichkeit kann notwendig werden, wenn es sich nach dem Einbau herausstellt, dass sich unmittelbar in der Nähe des Durchlasses Hindernisse, wie z.B. Säulen oder Schränke, befinden. Die Ausführung „Strahl zweiseitig“ eignet sich sehr gut für Gänge. Dadurch wird verhindert, dass die Strahlen von der Wand sofort in den Gebebereich gelenkt werden.

Standardmäßig (ohne Angaben bei der Bestellung) wird die „Luftstrahlführung B“ eingestellt. Eine Änderung der Luftstrahlführung kann nachträglich auf der Baustelle, auch im eingebauten Zustand, problemlos und ohne Spezialwerkzeuge erfolgen. Der Druckverlust und die Lautstärke sind in allen Lamellenstellungen gleichbleibend.

Herstellung

Frontplatte

- Stahlblech verzinkt (nicht für Ausführung DQJ-S... lieferbar)
- Stahlblech lackiert RAL 9010 (weiß, Standard)
- Stahlblech lackiert, in einem anderen RAL-Farbtönen
- Edelstahl (V2A) lackiert im Farbton Sandsilber (nicht für Ausführung DQJ-S... lieferbar)
- Aluminium naturfarben eloxiert (E6/EV1, nur mit VM-Montage möglich)(nicht für Ausführung DQJ-R/S... lieferbar)

Lamellen

- Kunststoff, ähnlich Farbton RAL 9010 (weiß) oder RAL 9005 (schwarz, Standard)
- Aluminium lackiert im RAL-Farbton der Frontplatte (Lamellen nachträglich nicht verstellbar)

Lamellenbefestigung

- Stahlblech lackiert, bei Edelstahl- Frontplatte aus Edelstahl

Lamellenhalter

- Aluminiumrohre

Traversenbefestigung

- Kunststoff

Traversenhalterung

- Stahlblech verzinkt

VM-Traverse

- Aluminium

Ausführung

- | | |
|-----------------------|---|
| DQJ-Q-SR... | - mit quadratischer Frontplatte, Lamellenbild kreisförmig, Standard mit Schraubmontage (-SM). |
| DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... | - wie DQJ-Q-SR, jedoch mit durchgehenden Lamellen (nur für Zuluft), Standard mit Mittenmontage (-MM). |
| DQJ-Q-SQ... | - mit quadratischer Frontplatte, Lamellenbild quadratisch, Standard mit Schraubmontage (-SM). |
| DQJ-R-SR... | - mit runder Frontplatte, Lamellenbild kreisförmig, Standard mit verdeckter Montage (-VM). |
| DQJ-R-SR-Z-...-PS-... | - wie DQJ-R-SR-..., jedoch mit durchgehenden Lamellen (nur für Zuluft), Standard mit Mittenmontage (-MM). Sollen bei Bauvorhaben neben den Zuluft-Drallauslässen DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... auch Abluftauslässe vom Typ DQJ eingesetzt werden, so muss für eine einheitliche Optik hinsichtlich der Montage, die Abluftvariante mit verdeckter Montage (-VM) gewählt werden. |
| DQJ-S-SR... | - mit quadratischer Frontplatte, Lamellenbild kreisförmig, Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke, Standard mit verdeckter Montage (-VM). Nicht möglich bei NW 800 |
| DQJ-S-SR-Z-...-PS: | - wie DQJ-S-SR-... jedoch mit durchgehenden Lamellen (nur für Zuluft), Standard mit verdeckter Montage (-VM), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. Nicht möglich bei NW 800. |
| DQJ-S-SQ... | - mit quadratischer Frontplatte, Lamellenbild quadratisch, Standard mit verdeckter Montage (-VM), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. Nicht möglich bei NW 800 |
| DQJ...-...-Z | - für Zuluft, mit Luftlenkklamellen. |
| DQJ...-...-A | - für Abluft, ohne Luftlenkklamellen. |

Hinweis: Die angegebenen Befestigungsmöglichkeiten gelten nur bei der Standard Frontplattengröße.

Deckendralldurchlass DQJ

Zubehör

Anschlusskasten (SK-Q-01-...)

- für DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SR-Z-...-PS-... / DQJ-Q/S-SQ-...
- Gehäuse aus Stahlblech verzinkt
- VM-Traverse aus Aluminium
- VM-Montage aus Kunststoff

Anschlusskasten (SK-R-01-...)

- für DQJ-R-SR-... / DQJ-R-SR-Z-...-PS-...
- Gehäuse aus Stahlblech verzinkt
- VM-Traverse aus Aluminium
- VM-Montage aus Kunststoff

Drosselklappe (-DK1)

- im Anschlusskasten SK-Q-... / SK-R-...
- Drosselklappe aus Stahlblech verzinkt
- Drosselbefestigung aus Kunststoff

Drosselklappe (-DK2)

- wie DK1 jedoch mit Seilzugverstellung (gegen Mehrpreis)

Volumenstrommesseinrichtung (-VME1)

- im Anschlusskasten SK-Q-... /SK-R-... am Anschlussstutzen
- Halterung aus Stahlblech verzinkt
- Meßaufnehmer aus Kunststoff
- Anschlüsse aus Aluminium

ROB-Ausführung (-ROB1)

- nur für Anschlusskasten SK-Q-... möglich
- Verteilblech, Drosselklappe und Volumenstrommesseinrichtung entnehmbar

Gummilippendichtung (-GD1)

- im Anschlusskasten SK-Q-... /SK-R-... am Anschlussstutzen

Schlitzschieber (-SS)

- nur DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-... möglich
- Rahmen aus Stahlblech elektrolytisch verzinkt
- Schieber aus Stahlblech elektrolytisch verzinkt
- Schieberbefestigung aus Federstahl verzinkt

Ballschutz (-BS)

- nur für DQJ-Q-SR-... / DQJ-Q-SQ-...-000-... mit SM-Montage und bei NW 800 nur mit VS-Montage möglich
- Stahl lackiert RAL 9010 (weiß), anderer RAL-Farnton gegen Mehrpreis möglich.

Motorverstellung (-M1 / -M2)

- nur DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... bei NW 500-800 mit SM-Montage (-SM) möglich
- Ring aus Stahlblech verzinkt
- Lamellenversteller aus Kunststoff
- Verstellung aus Messing

1/4 Abdeckung (-AD)

- nur Zuluft-Ausführung möglich
- Stahlblech verzinkt

Drosseleinrichtung (-DV)

- nur DQJ-R-SR-... mit SM-Montage (-SM) möglich
- Drosselscheiben aus Stahlblech verzinkt
- Scheibenbefestigung aus Aluminium
- Einstellschraube aus Stahl verzinkt
- Mantel aus Stahlblech verzinkt

Isolierung innen (-li)

- thermische Isolierung im Anschlusskasten innen

Isolierung außen (-la)

- thermische Isolierung an der Anschlusskasten Außenseite

Befestigung

Schraubmontage (-SM)

- mit 4 Linsensenk-Blechschräuben (bauseits), Standard für Ausführung DQJ-Q-... (nicht möglich bei NW 800, ohne Motorverstellung), Standard bei DQJ-Q-SR-Z-800-...-PS-...-M2 (mit Motorverstellung, nicht möglich bei DQJ-S-...), nur mit Standard Frontplattengröße möglich

Verdeckte Montage (-VM)

- Traversenbefestigung (gegen Mehrpreis) nur in Verbindung SK-Q-.../SK-R-... möglich, ohne SK-Q-.../SK-R-... ist die Gegentraverse bauseits zu stellen (Standard bei Ausführung DQJ-R-..., Standard bei NW 800 bei DQJ-Q/S-...).

Mittenmontage (-MM)

- Mittenmontage nur in Verbindung mit Anschlusskasten möglich, Standard bei Ausführung DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... und DQJ-R-SR-Z-...-PS-... bis NW 625 (nicht möglich bei Abluft, nur mit Standard Frontplattengröße möglich)

Schraubmontage mit VM (-VS)

- Schraubmontage (-SM) in Verbindung mit verdeckter Montage (-VM)
- nur für NW 800 in Verbindung mit Ballschutz (-BS) und Standard Frontplattengröße (-000)

Achtung!

Wir weisen darauf hin, dass zur Reinigung von Edelstahlausführungen nur entsprechende Pflegemittel verwendet werden dürfen!

Deckendralldurchlass DQJ

Ausführungen und Abmessungen

Luftstrahlführung

Luftstrahlführung "A": alle Lamellen in Lamellenstellung 2

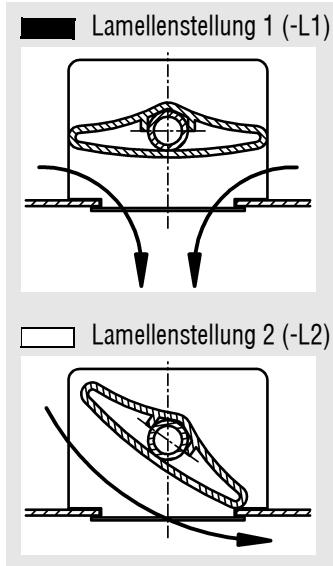
Luftstrahlführung "B": Lamellen in Lamellenstellung 1+2, werkseitig voreingestellt

Luftstrahlführung "C": ohne Lamellen (nur bei Abluft möglich)

Luftstrahlführung "V": alle Lamellen in Lamellenstellung 1 (nur Heizfall)

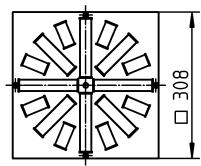
- Der Deckendralldurchlass mit NW 310 kann nicht in Luftstrahlführung "B" geliefert werden.

Luftstrahlführung "B"

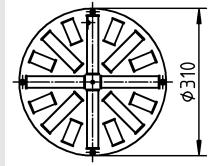


NW 310

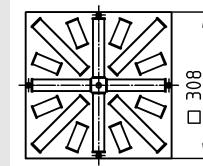
DQJ-Q/S-SR-Z-310-...-PS-...



DQJ-R-SR-Z-310-...-PS-...

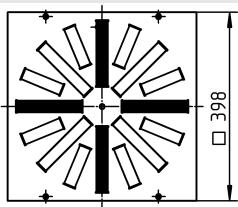


DQJ-Q/S-SQ-Z 310-...-PS-...

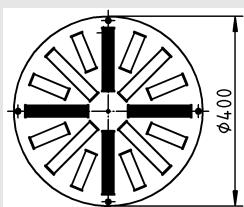


NW 400

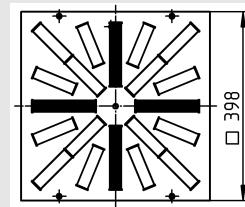
DQJ-Q/S-SR-Z-400-...-PS-...



DQJ-R-SR-Z-400-...-PS-...



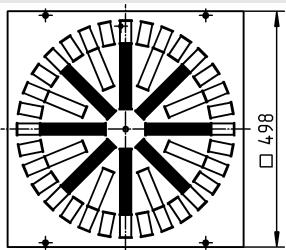
DQJ-Q/S-SQ-Z-400-...



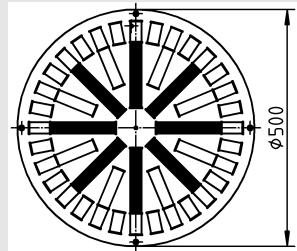
Deckendralldurchlass DQJ

NW 500

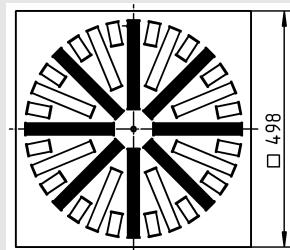
DQJ-Q/S-SR-Z-500-...



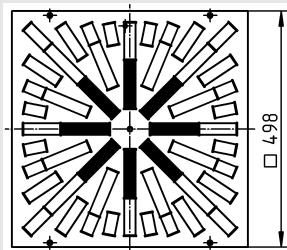
DQJ-R-SR-Z-500-...



DQJ-Q/S-SR-Z-500-...-PS-...

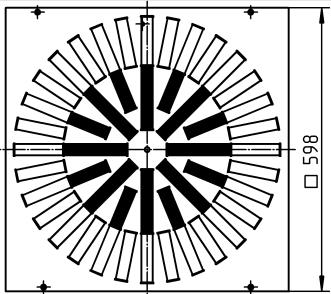


DQJ-Q/S-SQ-Z-500-...

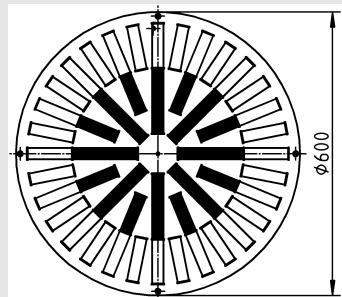


NW 600

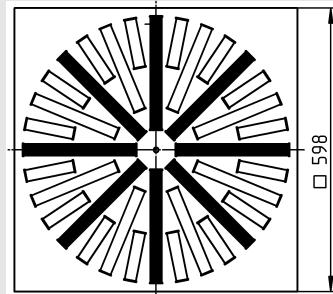
DQJ-Q/S-SR-Z-600-...



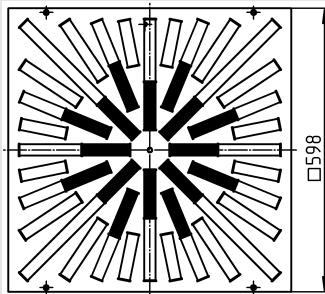
DQJ-R-SR-Z-600-...



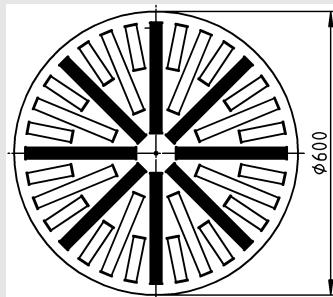
DQJ-Q/S-SR-Z-600-...-PS-...



DQJ-Q/S-SQ-Z-600-...

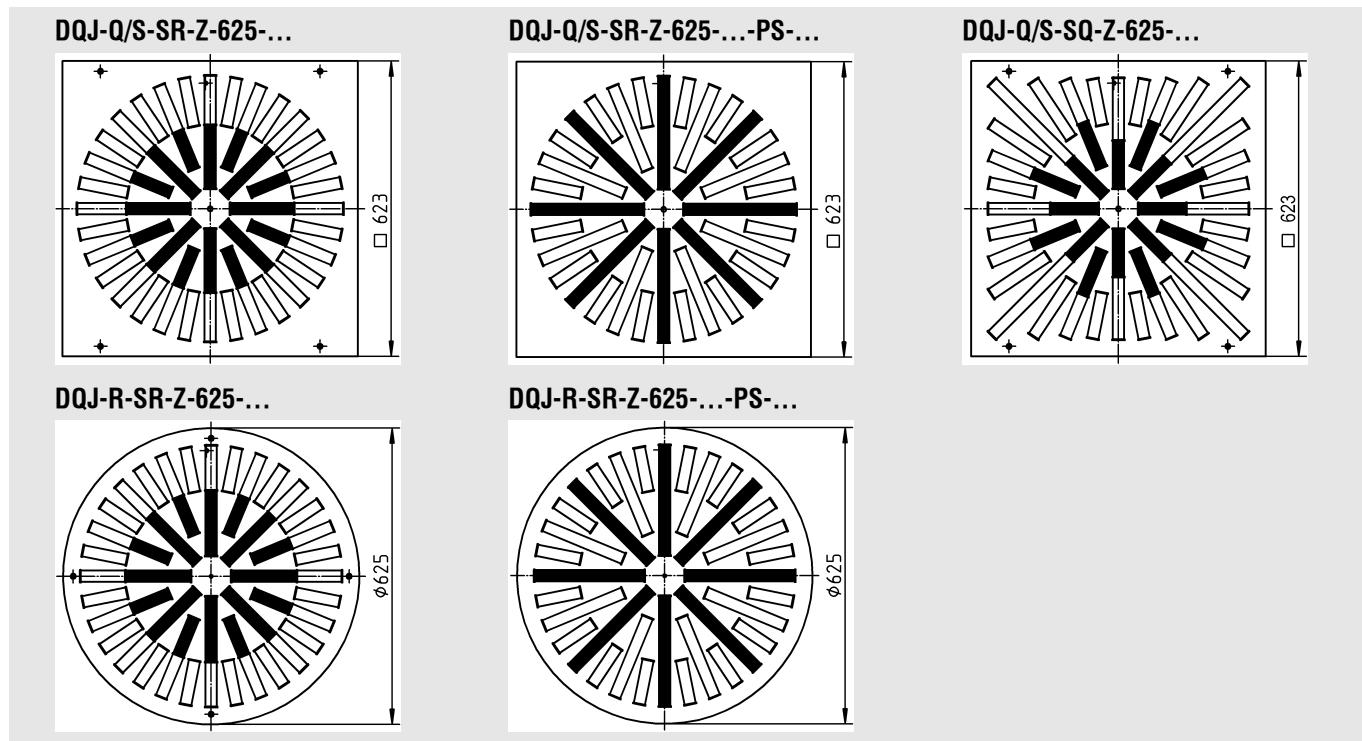


DQJ-R-SR-Z-600-...-PS-...



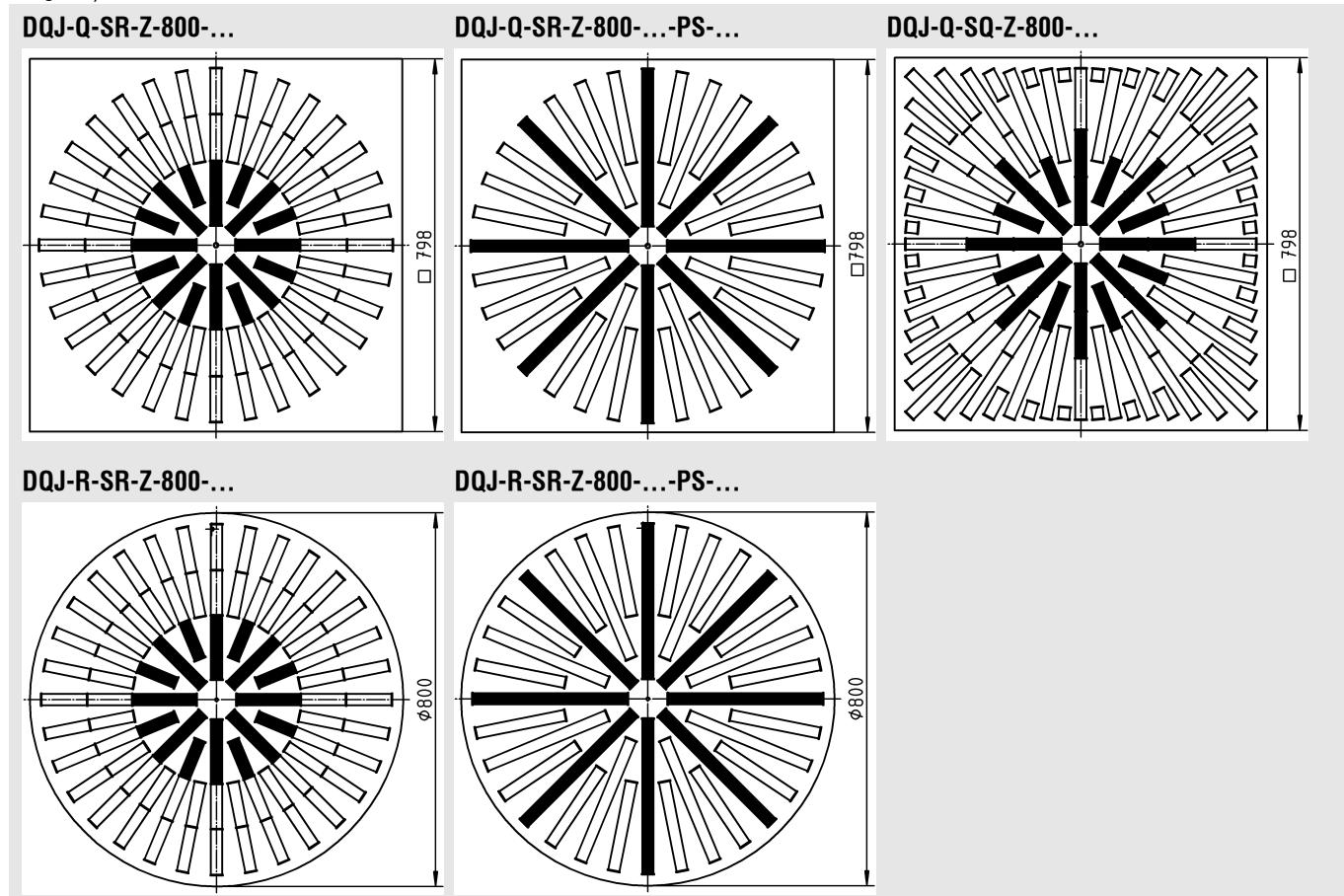
Deckendralldurchlass DQJ

NW 625



NW 800

(ohne Motorverstellung nur in verdeckter Montage lieferbar, DQJ-Q-SR-Z-800-...PS-...-M2-... (mit Motorverstellung) nur mit SM möglich)

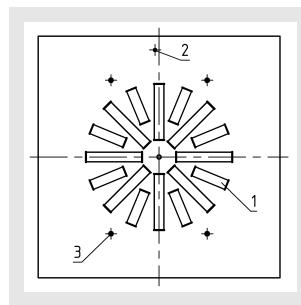


Deckendralldurchlass DQJ

Sonderausführung

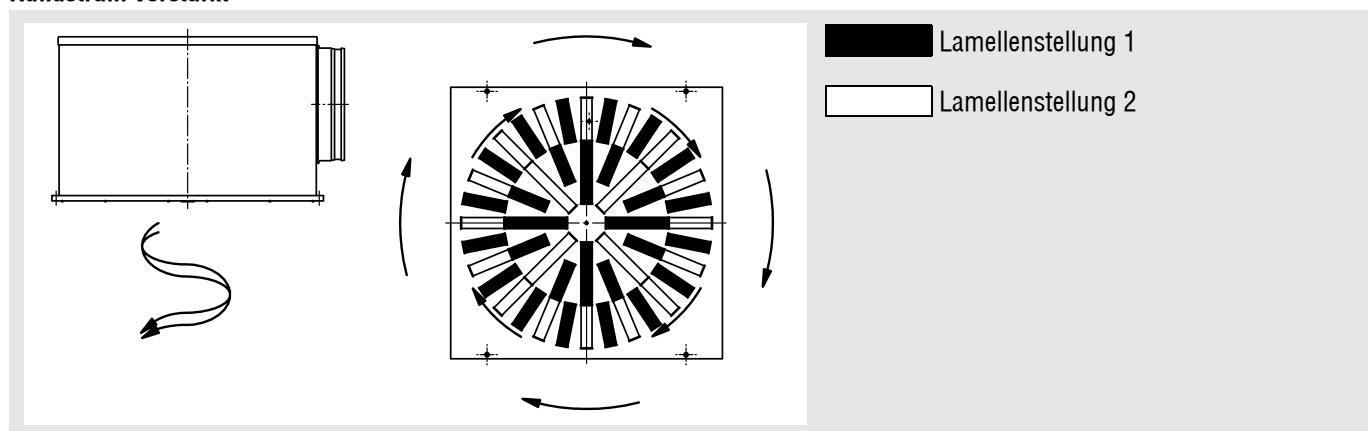
Ist aus baulichen Gegebenheiten (z.B. Deckenraster) eine bestimmte Frontplattengröße definiert, so besteht die Möglichkeit, in die Frontplatte einen kleineren Dralldurchlass (1) einzustanzen. Wird ein Anschlusskasten benötigt, so wird dieser standardmäßig in der Größe der Ausstanzung und nicht in der Größe der Frontplatte geliefert. Dagegen kann bei größerem Anschlusskasten die sich standardmäßig in der Lamelle befindliche Bohrung (2) zur Drosselverstellung auf besonderen Kundenwunsch in der Frontplatte platziert werden.

Bei Schraubmontage sind die Schraublöcher (3) an den Anschlusskasten angepasst.

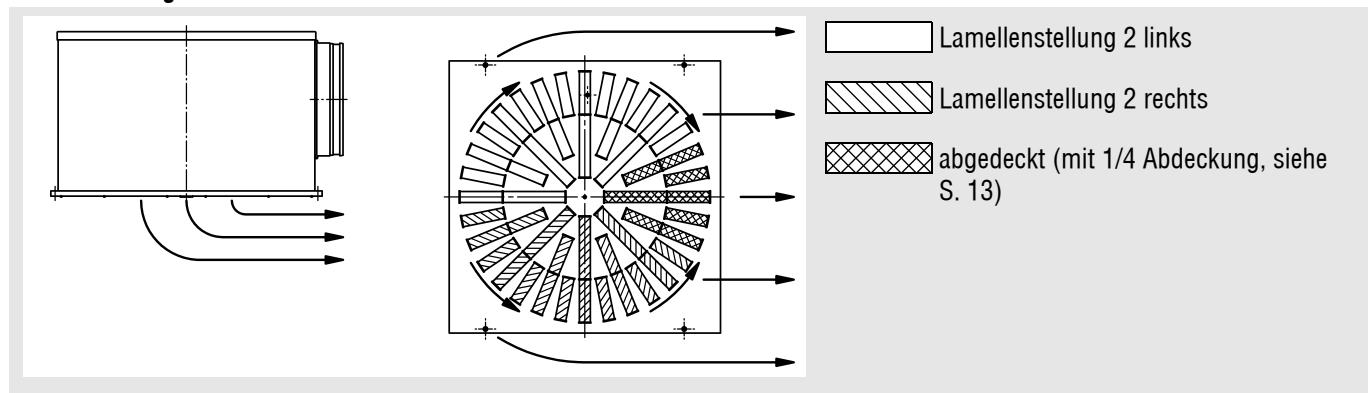


Lamellen-Sonderstellungen

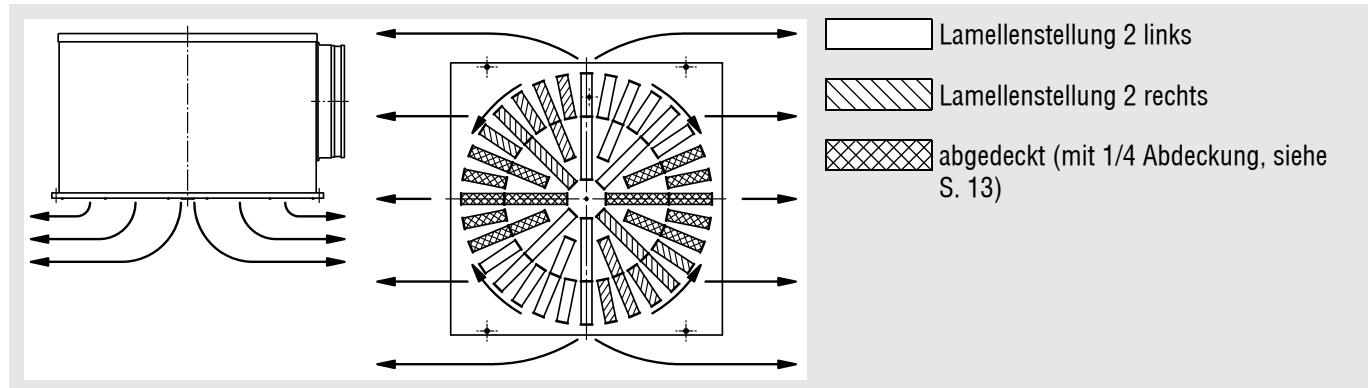
Rundstrahl verstärkt



Strahl einseitig



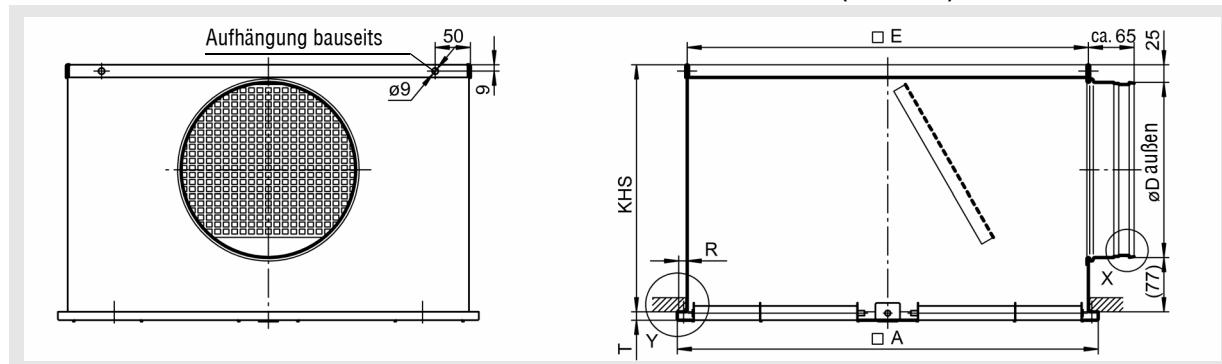
Strahl zweiseitig



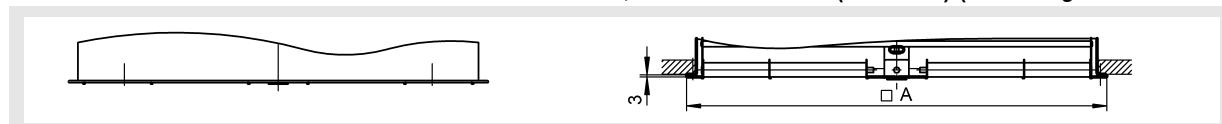
Deckendralldurchlass DQJ

Abmessungen

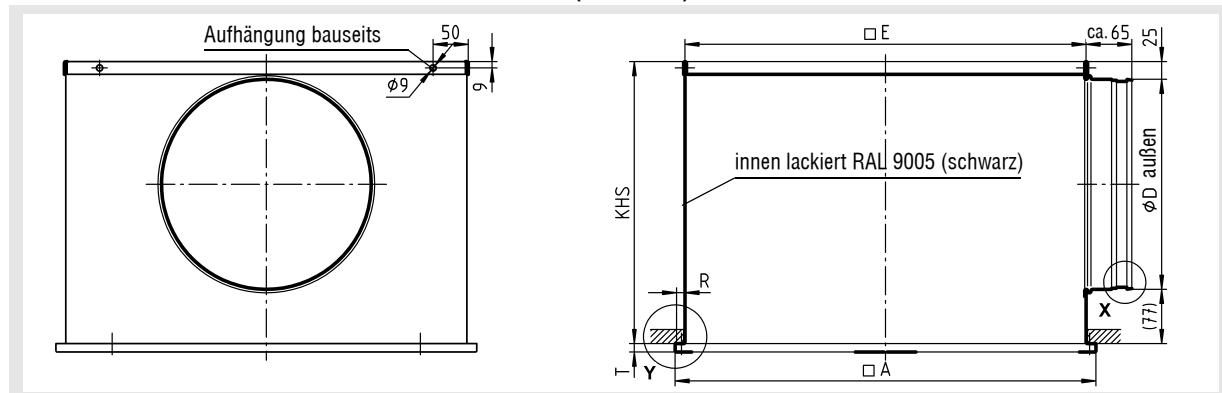
DQJ-Q-SR-Z-... / DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... / DQJ-Q-SQ-Z-..., mit SK-Q-01-Z-... (für Zuluft)



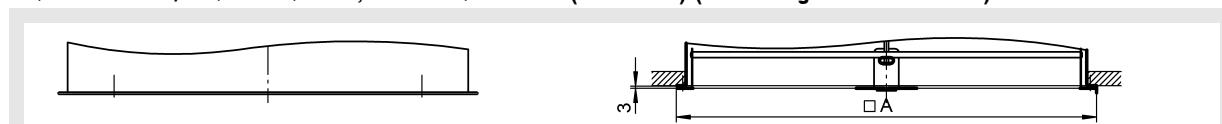
DQJ-S-SR-Z-... / DQJ-S-SR-Z-...-PS-... / DQJ-S-SQ-Z-..., mit SK-Q-01-Z-... (für Zuluft) (nicht möglich bei NW 800)



DQJ-Q-SR-A-... / DQJ-Q-SQ-A-..., mit SK-Q-01-A-... (für Abluft)



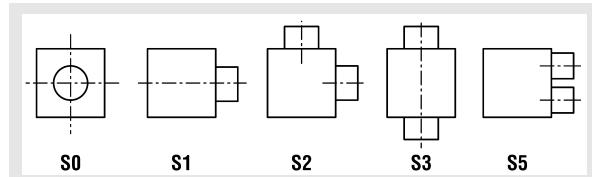
DQJ-S-SR-A-... / DQJ-S-SQ-A-..., mit SK-Q-01-A-... (für Abluft) (nicht möglich bei NW 800)



Lieferbare Größen

NW	□ A	□ E	R	T	SK-Q-01-Z-...		SK-Q-01-A-...		$\varnothing D_{max}$ bei ...-S5
					KHS	$\varnothing D$	KHS	$\varnothing D$	
310	308	290	8	7	260	158	300	198	98
400	398	370			260	158	300	198	138
500	498	470			300	198	350	248	198
600	598	570			350	248	400	298	248
625	623	570	24		350	248	400	298	248
800	798	770	12		455	353	455	353	353

Stutzenlage



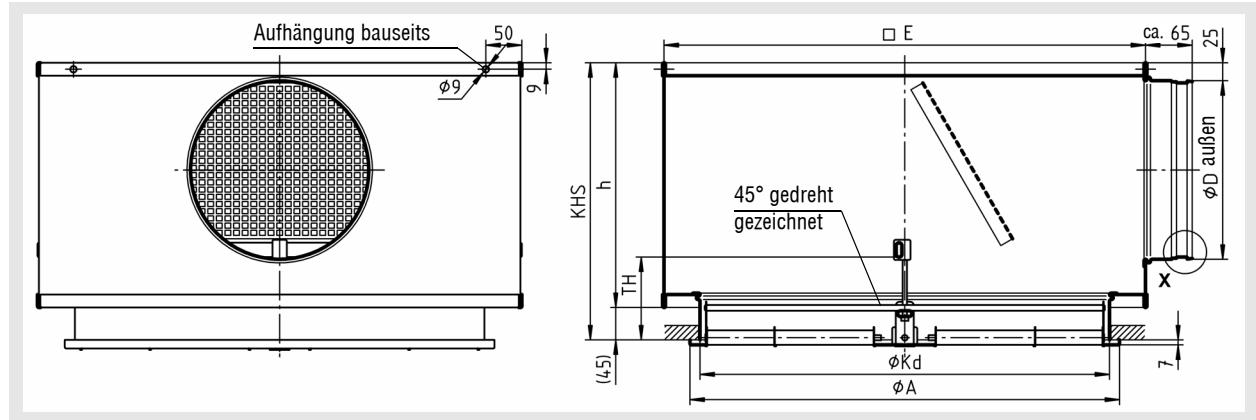
KHS = Kastenhöhe Standard

Sonderkastenhöhe $\varnothing D + 102$ mm, jedoch mindestens 200 mm

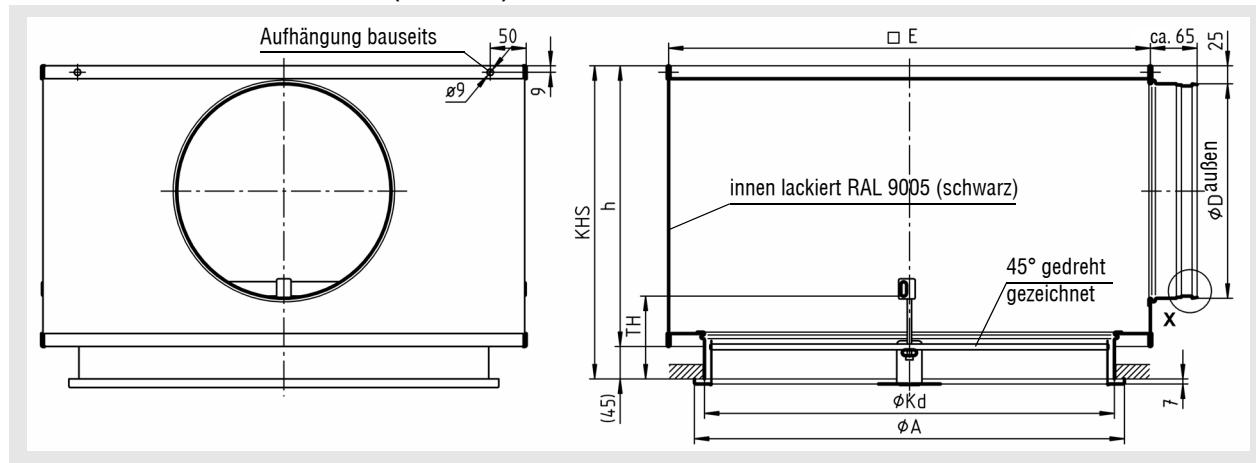
Hinweis: Bei SK-Q-01-Z-...-DK1 / -DK2-...-S0 verändert sich bei NW 310 und NW 400 die Kastenhöhe auf KHS=280 mm (siehe S.12).

Deckendralldurchlass DQJ

DQJ-R-SR-Z-... / DQJ-R-SR-Z-...-PS-..., mit SK-R-01-Z-... (für Zuluft)



DQJ-R-SR-A-..., mit SK-R-01-A-... (für Abluft)



Lieferbare Größen

NW	ØA	□E	ØKd	TH	SK-R-01-Z-...			SK-R-01-A-...			ØD _{max} bei ...-S5
					KHS	h	ØD	KHS	h	ØD	
310	310	405	298	115	295	250	158	335	290	198	158
400	400	445	370		295	250	158	335	290	198	178
500	500	545	470		335	290	198	385	340	248	198
600	600	670	570		385	340	248	435	390	298	298
625	625	670	570		385	340	248	435	390	298	298
800	800	845	770		490	445	353	490	445	353	353

KHS = Kastenhöhe Standard

Sonderkastenhöhe ØD + 137 mm, jedoch mindestens 235 mm

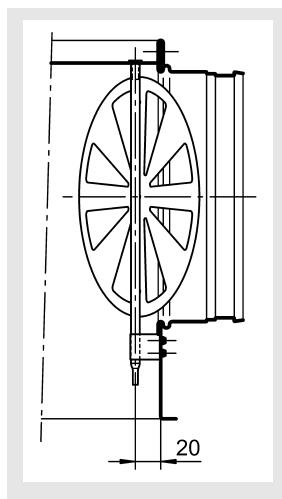
Hinweis: Bei SK-R-01-Z-...-DK1 / -DK2-...-S0 verändert sich bei NW 310 und NW 400 die Kastenhöhe auf h=280 mm und bei NW 500 auf h=300 mm (siehe S.12).

Stutzenposition siehe S.10

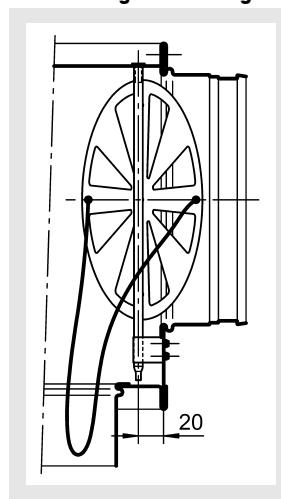
Deckendralldurchlass DQJ

Zubehör-Abmessungen

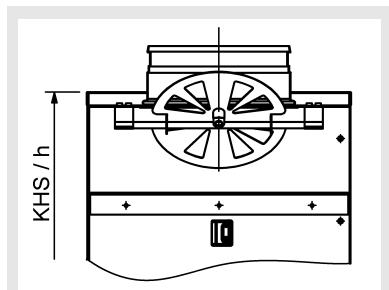
Drosselklappe (-DK1)



Drosselklappe (-DK2)
mit Seilzugverstellung



Kastenhöhe bei Stutzen von oben (-S0)

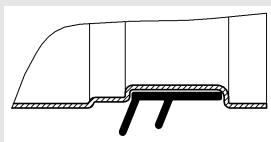


Bei der Ausführung Stutzen von oben (-S0) in Kombination mit Drosselklappe (-DK1 / -DK2) verändert sich die Kastenhöhe KHS (bei SK-Q-01-Z-...) und Kastenhöhe h (Bei SK-R-01-Z-...) für folgende NW wie folgt.

NW	SK-Q-01-Z-...		SK-R-01-Z-...		
	KHS	øD	KHS	h	øD
310	280	158	325	280	158
400	280	158	325	280	158
500	-	-	345	300	198

Gummilippendiftung (-GD1)

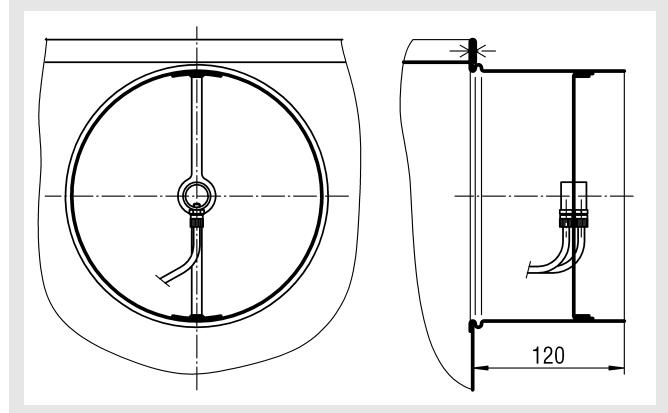
Einzelheit X



ROB-Ausführung (-ROB1)
(nur für Anschlusskästen SK-Q-01-... möglich)

Verteilblech, Drosselklappe und Volumenstrommesseinrichtung entnehmbar.

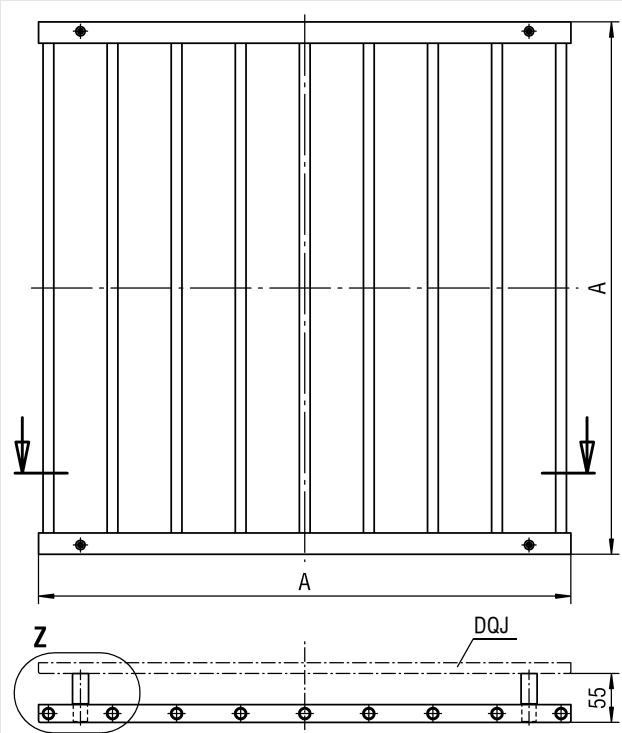
Volumenstrommesseinrichtung (-VME1)



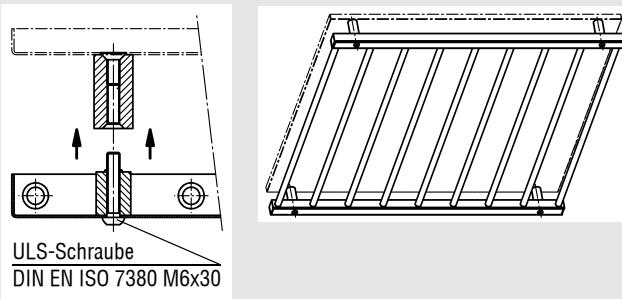
Deckendralldurchlass DQJ

Ballschutz (-BS)

(nur für DQJ-Q-SR-...-000-... / DQJ-Q-SQ-...-000-... mit SM-Montage und bei NW 800 nur mit VS-Montage möglich)



Einzelheit Z



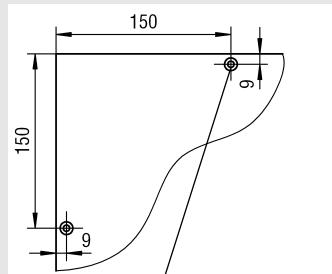
Lieferbare Größen

NW	A
310	308
400	398
500	498
600	598
625	623
800*	798

* NW 800:
mit VS-Montage

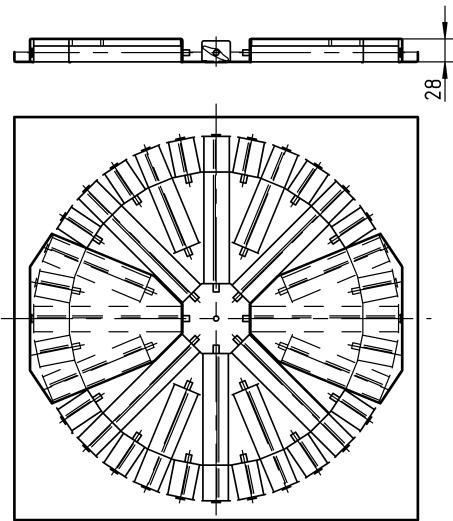
Abmessungen VS-Montage

(nur für NW 800)
SM-Montage für NW 310-625
siehe S.6 ff.



Senkung für Linsensenk-Blechschräube DIN ISO 7051 ST4,8 (bauseits)

1/4 Abdeckung (-AD) (nur Zuluft-Ausführung möglich)
zur 1- oder 2-seitigen Abschirmung



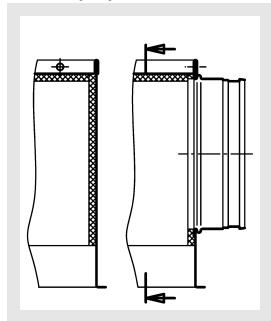
Menge der abgedeckten Lamellen

NW	DQJ-Q/S-SR-Z-... DQJ-Q/S-SR-Z-...-PS-... DQJ-R-SR-Z-... DQJ-R-SR-Z-...-PS-...	DQJ-Q/S-SQ-Z-...
310	3	3
400	3	3
500	5	5
600	5	5
625	5	5
800	5	9

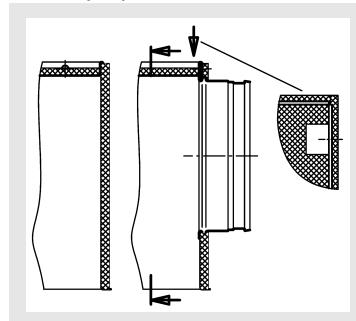
Menge der abgedeckten Lamellen (x2) bei zweiseitiger Abdeckung

Deckendralldurchlass DQJ

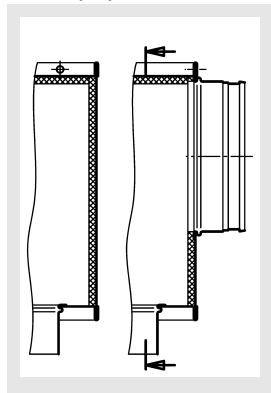
Isolierung für SK-Q-01-...
innen (-li)



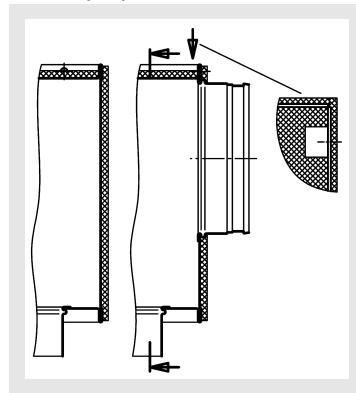
außen (-la)



Isolierung für SK-R-01-...
innen (-li)

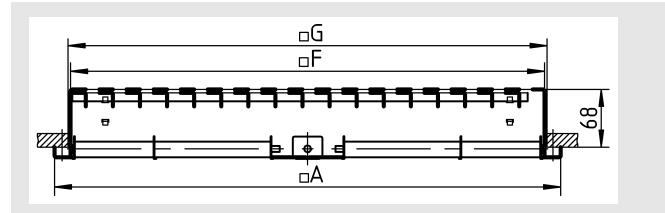


außen (-la)

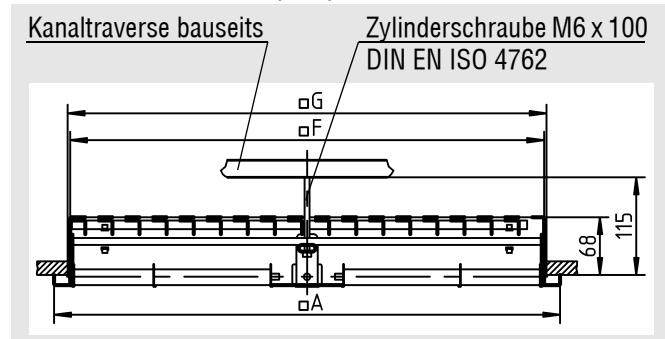


Schlitzschieber (-SS)
(nur DQJ-Q-SR-... / DQJ-Q-SQ-...)

bei Schraubmontage (-SM)



bei verdeckter Montage (-VM)



Lieferbare Größen (-SS)

NW	A	F	G
310	308	290	295
400	398	365	370
500	498	465	470
600	598	565	570
625	623	565	570
800	798	765	770

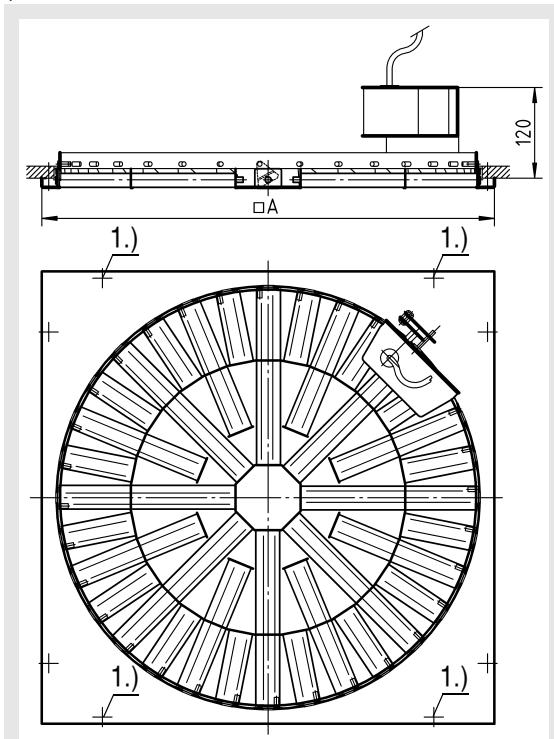
Bei einer Frontplatte aus Edelstahl oder aus Aluminium ist der Schlitzschieber nur in Verbindung mit SM-Montage lieferbar.

Deckendralldurchlass DQJ

Motorverstellung (-M1 / -M2)

24 V AC, 2-Pkt.-Ansteuerung

(nur DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... mit Schraubmontage möglich).



1.) bei NW 800, 4 zusätzliche Befestigungslöcher für SM-Montage.

Im Anschlusskasten Typ SK-Q-01-Z-... ist keine Kabdurchführung vorhanden. Die Kabdurchführung ist bauseits zu realisieren. Bei der Ausführung mit Motor erhöht sich die Lautstärke um 3 dB(A).

Bei Anschlusskasten mit Drosselklappe wird die Drosselklappe um 90° versetzt eingebaut und zur Verstellung muß die Frontplatte entfernt werden

Lieferbare Größen (-M1 / -M2)

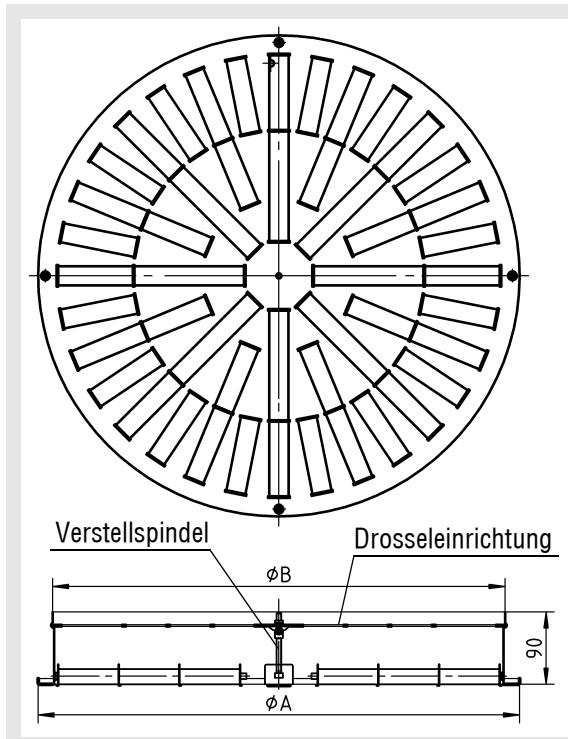
NW	A	Regler
500	498	E044 (Belimo LM24A-F)
600	598	E044 (Belimo LM24A-F)
625	623	E044 (Belimo LM24A-F)
800	798	E047 (Belimo NM24A-F)

Technische Daten

	E044 (-M1)	E047 (-M2)
Speisespannung	24 V AC ±10% 50...60 Hz	24 V AC ±10% 50...60 Hz
Leistungsverbrauch	1 W @ Nennmoment	1,5 W @ Nennmoment
Dimensionierung	1,5 VA	3,5 VA
Schutzart	IP54	IP54
Schutzklasse	III (Sicherheits-Kleinspannung)	III (Sicherheits-Kleinspannung)
Umgebungstemperatur	-30°C ... +50°C	-30°C ... +50°C
Wartung	wartungsfrei	wartungsfrei

verstellbare Drosseleinrichtung (-DV)

nur DQJ-R-SR-... mit Schraubmontage (-SM) möglich



Die Lautstärke, mit verstellbarer Drossel (-DV), erhöht sich um 4 dB (A) gegenüber den Diagrammwerten mit Anschlusskasten.

Lieferbare Größen (-DV)

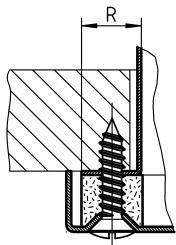
NW	ØA	ØB
310	310	290
400	400	370
500	500	460
600	600	560
625	625	560
800	800	760

Deckendralldurchlass DQJ

Befestigungsmöglichkeiten

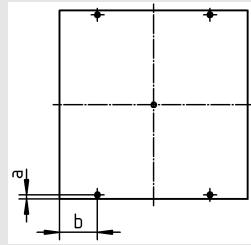
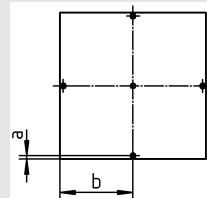
Schraubmontage (-SM)

Einzelheit Y



NW	R
310	8
400	12
500	12
600	12
625	24

Senkung für Linsensenk-Blechschraube
(Darstellung ohne Ausstanzung)

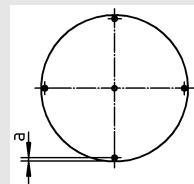


DQJ-Q-SR... / DQJ-Q-SQ-...:

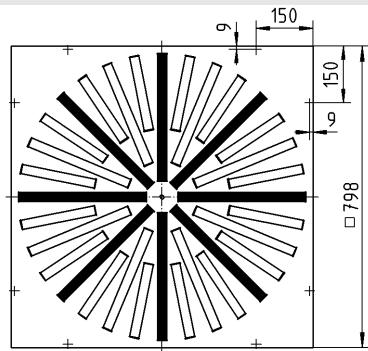
Bei der Schraubmontage wird der Deckendralldurchlass mit 4 Senkschrauben (bauseits) am Anschlusskasten befestigt (nicht möglich bei NW 800, nur bei Standard Frontplattengröße (-000) möglich).

DQJ-R-SR-...:

Bei der Schraubmontage (-SM), nur ohne Anschlusskasten und nur mit Standard Frontplattengröße (-000) möglich, wird der Deckendralldurchlass mit 4 Senkschrauben (bauseits) an der Decke befestigt.



DQJ-Q/S-SR-...-800-...-PS-...-M2-...



DQJ-Q-SR... / DQJ-Q-SQ-... / DQJ-R-SR-...

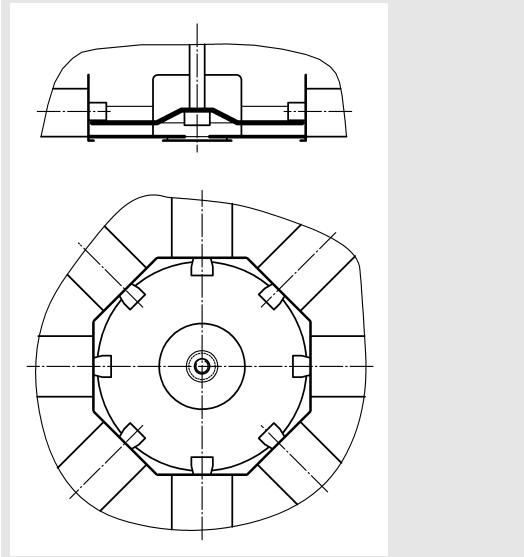
NW	a	b
310	7	154
400		
500	9	
600		80
625	21,5	

- **DQJ-R-SR-...** mit Schraubmontage (-SM) nur ohne Anschlusskasten und Standard Frontplattengröße (-000) möglich, standardmäßig ist diese Ausführung mit verdeckter Montage (-VM).
- **NW 310 mit Senkung für Linsensenk-Blechschraube DIN ISO 7051 ST3,9 (bauseits).**
- **NW 400-625 mit Senkung für Linsensenk-Blechschraube DIN ISO 7051 ST4,8 (bauseits).**
- **NW 800 nur in verdeckter Montage lieferbar (Ausnahme: DQJ-Q-SR-Z-800-...-PS-...-M2-...).**

Deckendralldurchlass DQJ

Mittenmontage (-MM)

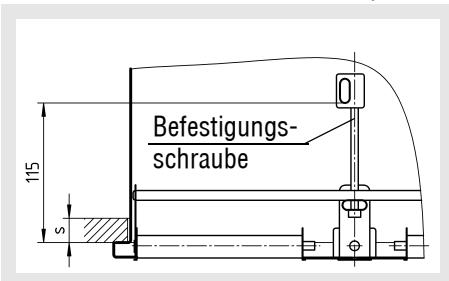
DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... / DQJ-R-SR-Z-...-PS-... /
DQJ-S-SR-Z-...-PS-... bis NW 625 (nicht mög-
lich bei Abluft, nur mit Standard Fronplat-
tentgröße)



Bei der Mittenmontage wird der Dralldurchlass mittels einer Halteplatte und einer Innensechskantschraube DIN EN ISO 4762 M6 am Anschlusskasten befestigt.

Einbau

Anschlusskasten unter der Decke (Standard)

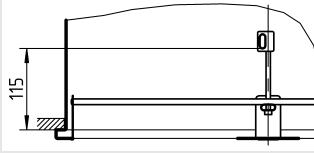


Verdeckte Montage (-VM)

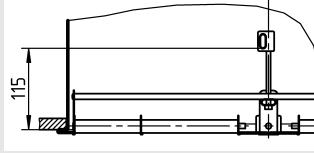
DQJ-Q-SR-Z-... / DQJ-Q-SQ-Z-... / DQJ-R-SR-Z-...



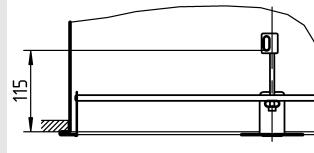
DQJ-Q-SR-A-... / DQJ-Q-SQ-A-... / DQJ-R-SR-A-...



DQJ-S-SR-Z-... / DQJ-S-SQ-Z-...



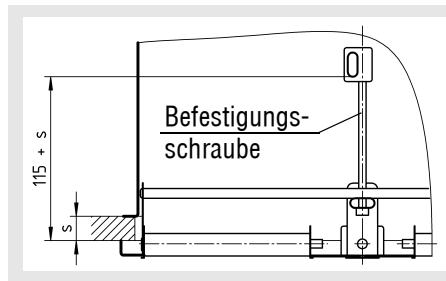
DQJ-S-SR-A-... / DQJ-S-SQ-A-...



Bei der verdeckten Montage wird der Dralldurchlass mittels einer Traverse und einer Innensechskantschraube DIN EN ISO 4762 M6 am Anschlusskasten befestigt (Standard für NW 800 bei DQJ-Q-...).

Achtung: Das max. Drehmoment der Befestigungsschraube beträgt 0,4 Nm

Anschlusskasten über der Decke



Achtung:

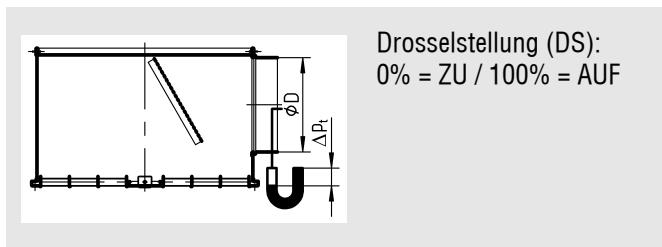
Bei Einbau über Decke unbedingt Deckendicke "s" angeben.
Schraubenlänge = 120 + s

Deckendralldurchlass DQJ

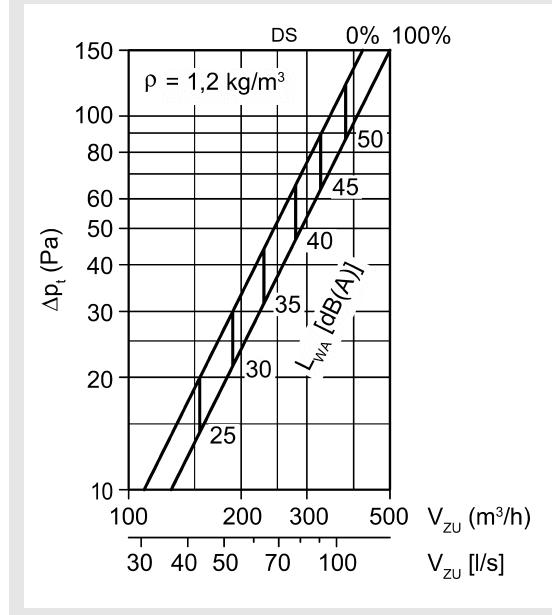
Technische Daten

Druckverlust und Lautstärke

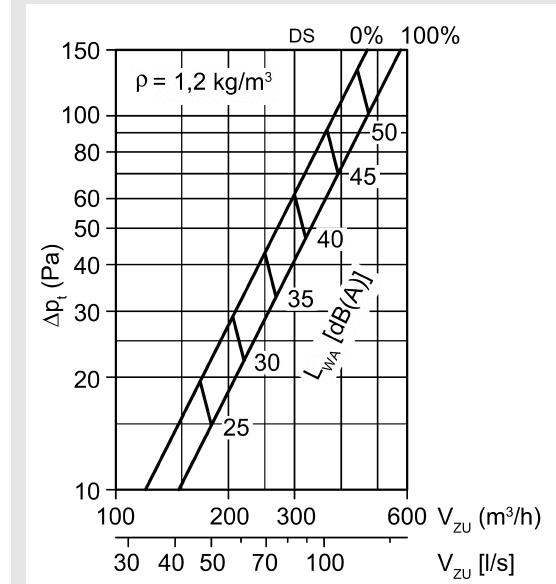
DQJ-...-SR-Z-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-....
für Zuluft, mit Anschlusskasten



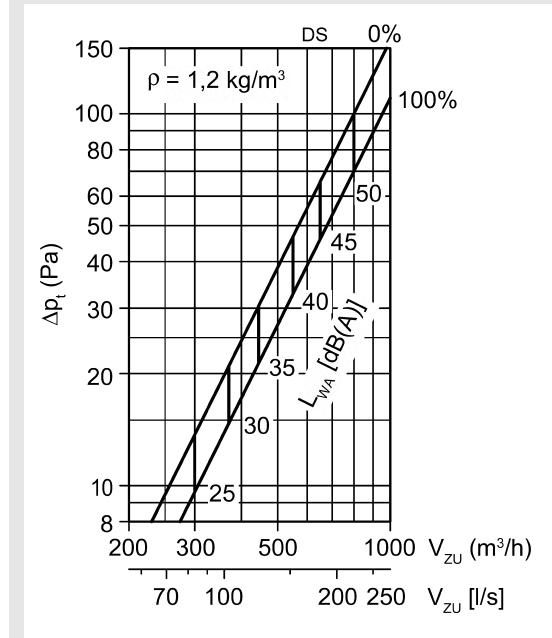
DQJ-...-SR-Z-310-...-PS-...



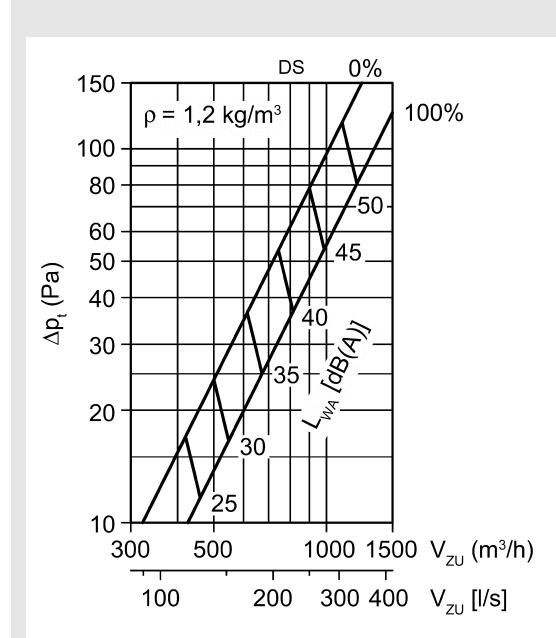
DQJ-...-SR-Z-400-...-PS-...



DQJ-...-SR-Z-500-... / DQJ-...-SR-Z-500-...-PS-...

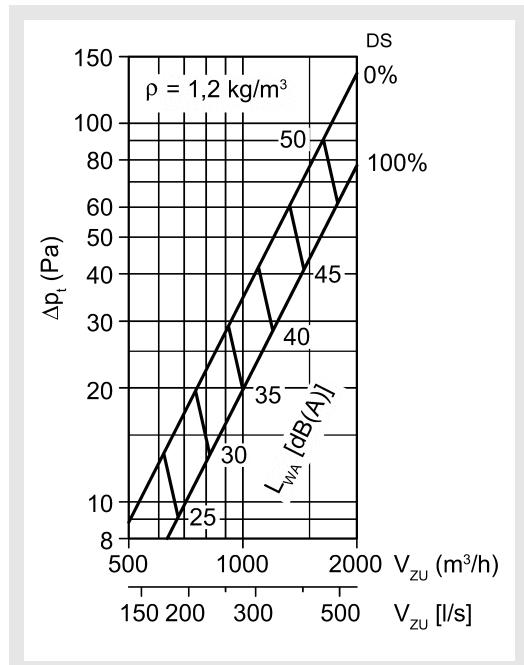


DQJ-...-SR-Z-600/625-... / DQJ-...-SR-Z-600/625-...-PS-...

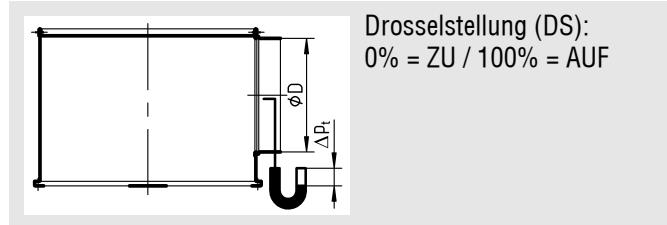


Deckendralldurchlass DQJ

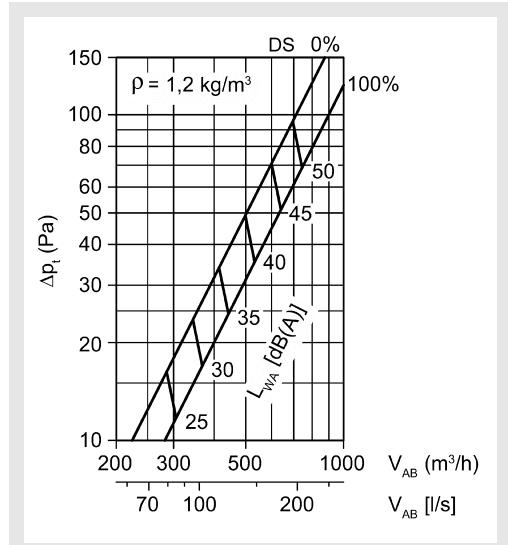
DQJ-Q/R-SR-Z-800-... / DQJ-Q/R-SR-Z-800-...-PS-...



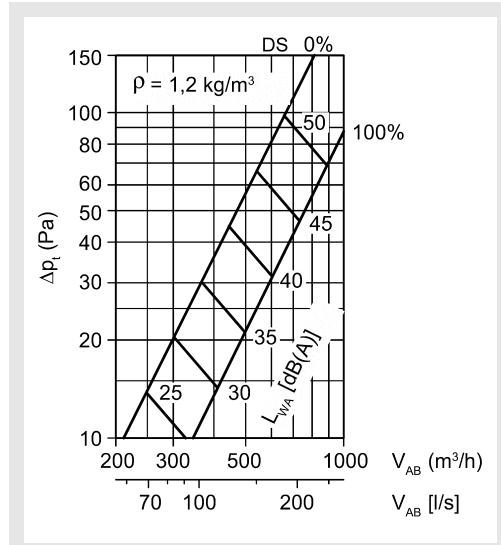
DQJ-...-SR-A
für Abluft, mit Anschlusskasten



DQJ-...-SR-A-310-...

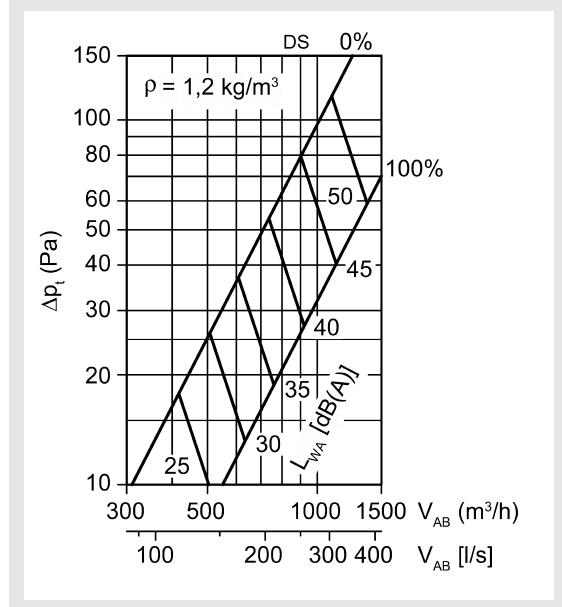


DQJ-...-SR-A-400-...

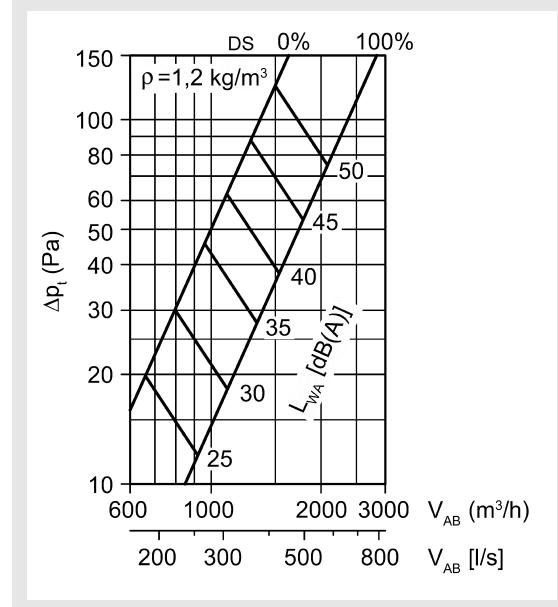


Deckendralldurchlass DQJ

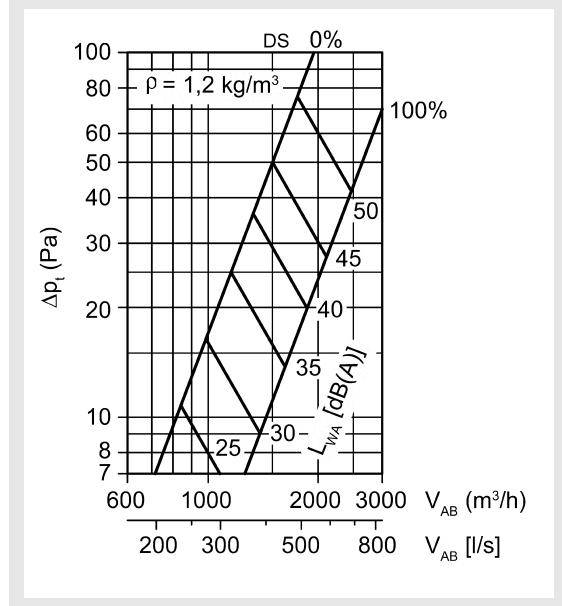
DQJ-...-SR-A-500-...



DQJ-...-SR-A-600/625-...



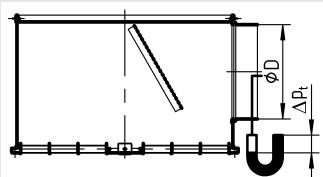
DQJ-Q/R-SR-A-800-...



Deckendralldurchlass DQJ

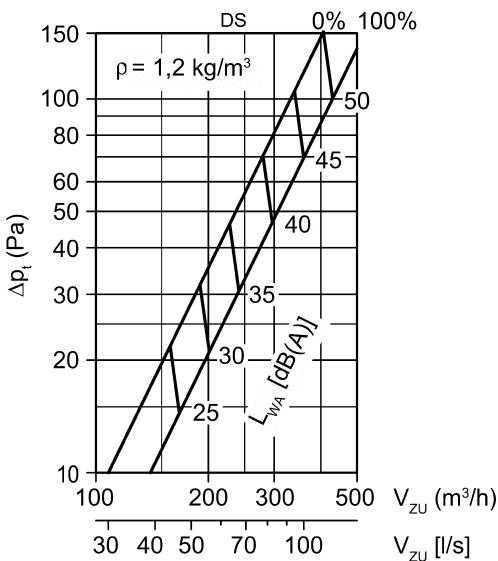
DQJ-...-SQ-Z-...

für Zuluft, mit Anschlusskasten

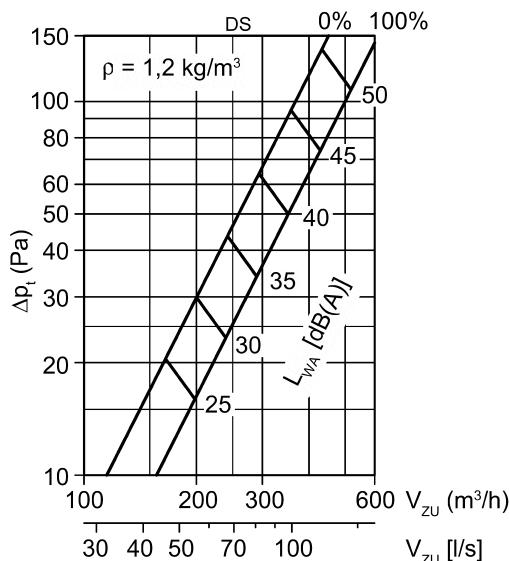


Drosselstellung (DS):
0% = ZU / 100% = AUF

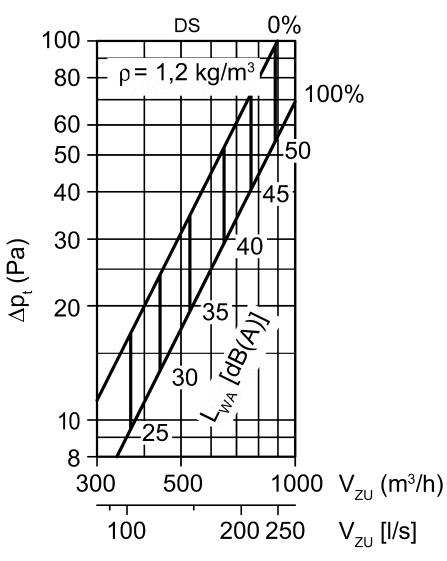
DQJ-...-SQ-Z-310-...-PS-...



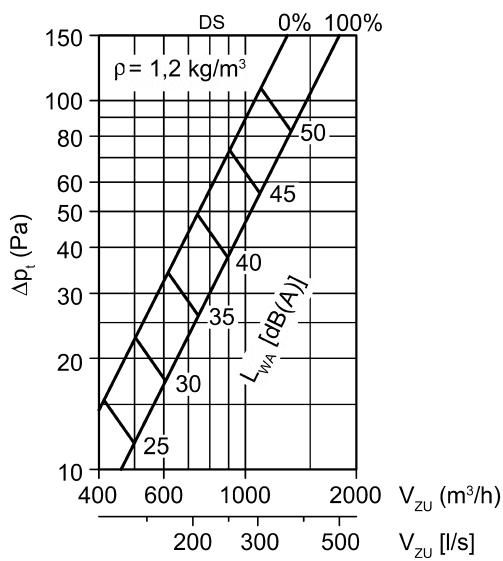
DQJ-...-SQ-Z-400-...



DQJ-...-SQ-Z-500-...

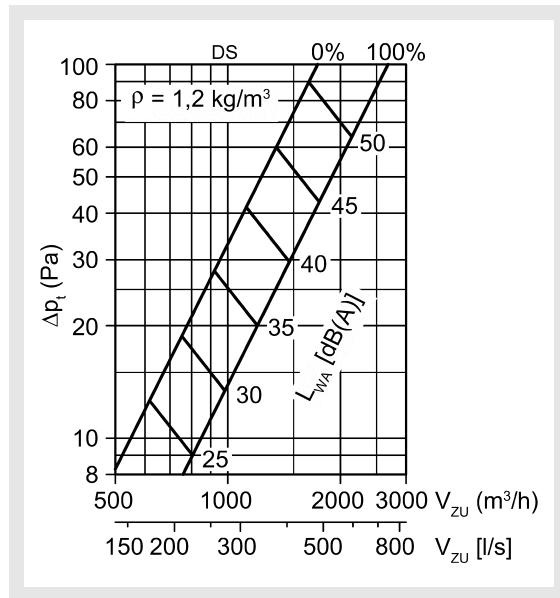


DQJ-...-SQ-Z-600/625-...

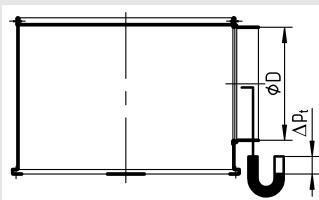


Deckendralldurchlass DQJ

DQJ-Q-SQ-Z-800-...

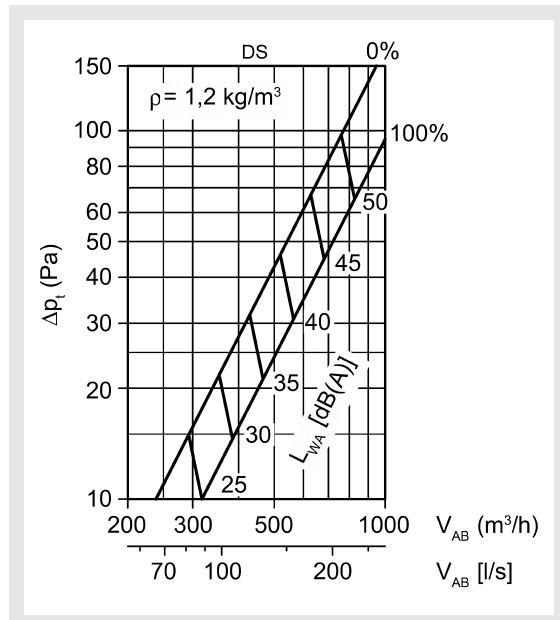


DQJ-....-SQ-A-...
für Abluft, mit Anschlusskasten

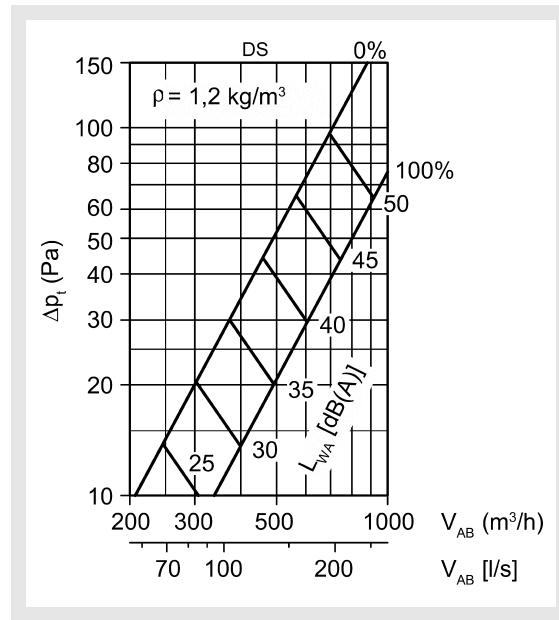


Drosselstellung (DS):
0% = ZU / 100% = AUF

DQJ-....-SQ-A-310-...

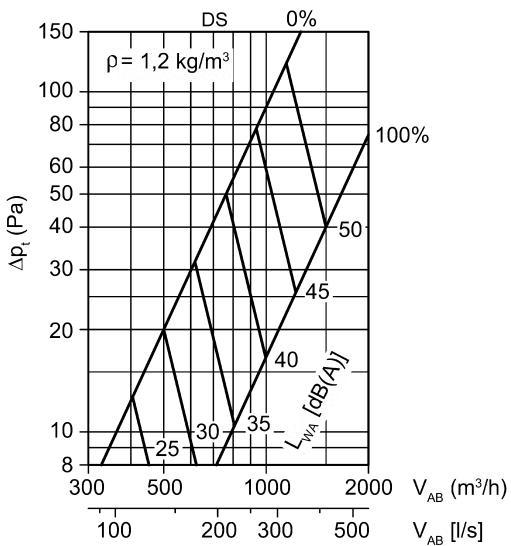


DQJ-....-SQ-A-400-...

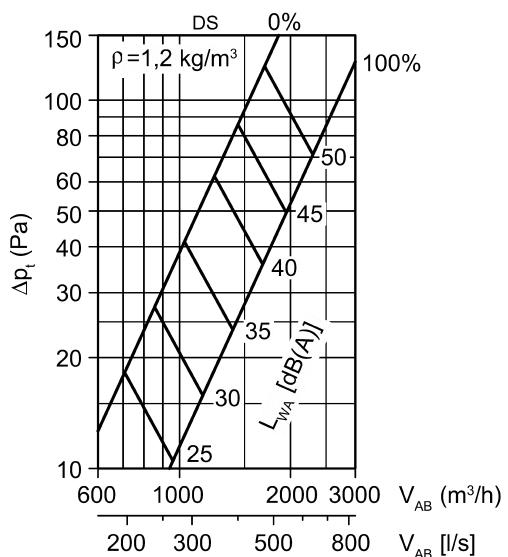


Deckendralldurchlass DQJ

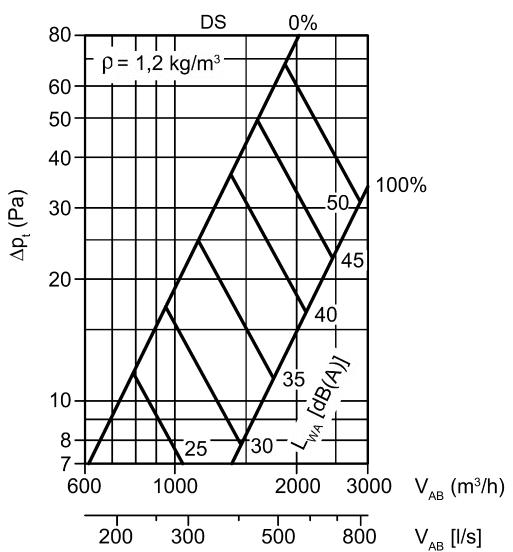
DQJ-...-SQ-A-500-...



DQJ-...-SQ-A-600/625-...

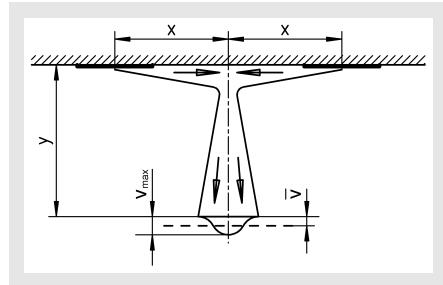


DQJ-Q-SQ-A-800-...

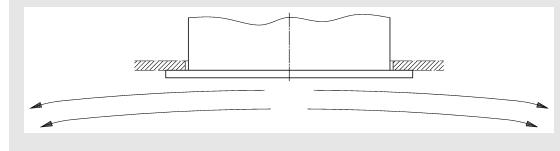


Deckendralldurchlass DQJ

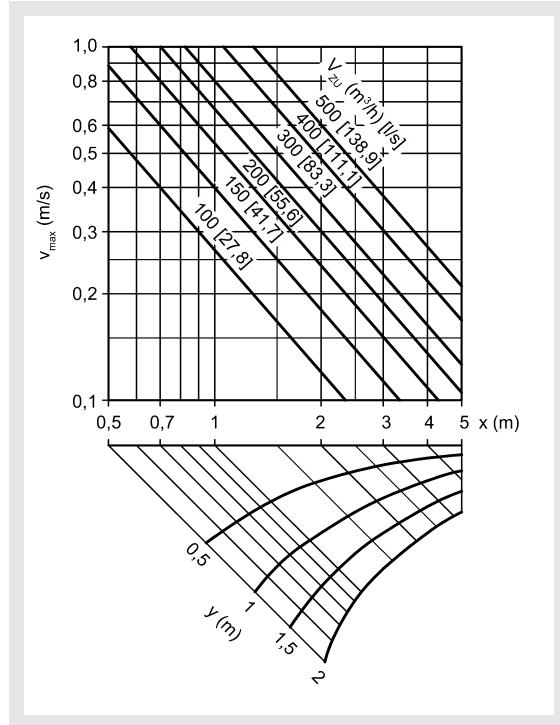
maximale Strahlendgeschwindigkeit
DQJ-...-SR-Z-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-...
 für Zuluft, mit Deckeneinfluss



Luftstrahlführung "A"

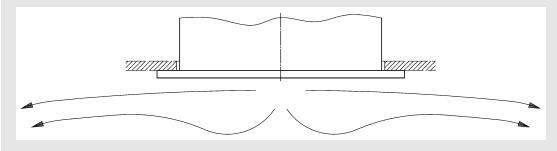


DQJ-...-SR-Z-310-...-PS-...

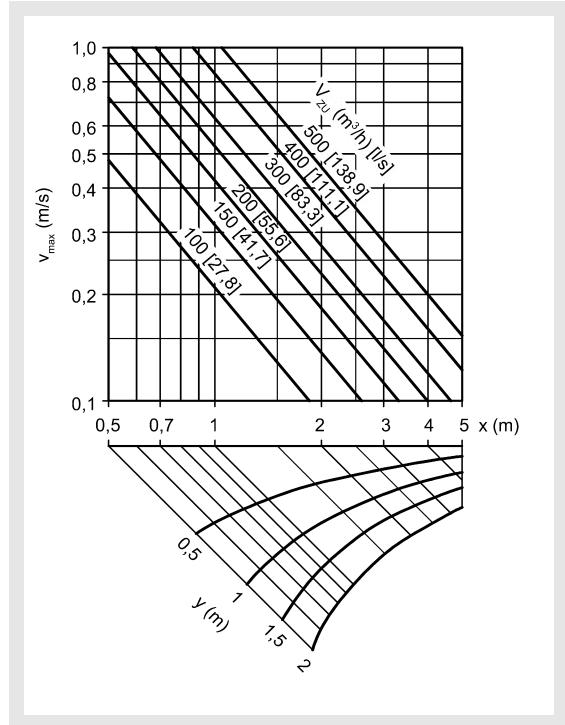


Typ DQJ-...-SR-Z 310 nur in Luftstrahlführung "A" lieferbar.
 Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

Luftstrahlführung "B"



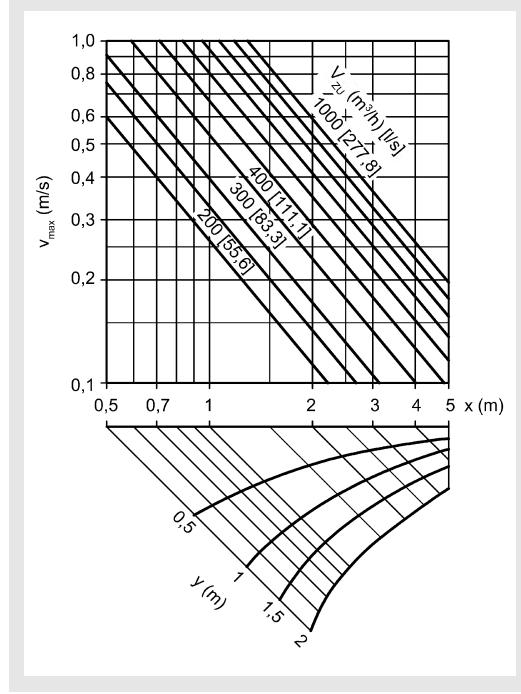
DQJ-...-SR-Z-400-...-PS-...



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,31
 Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

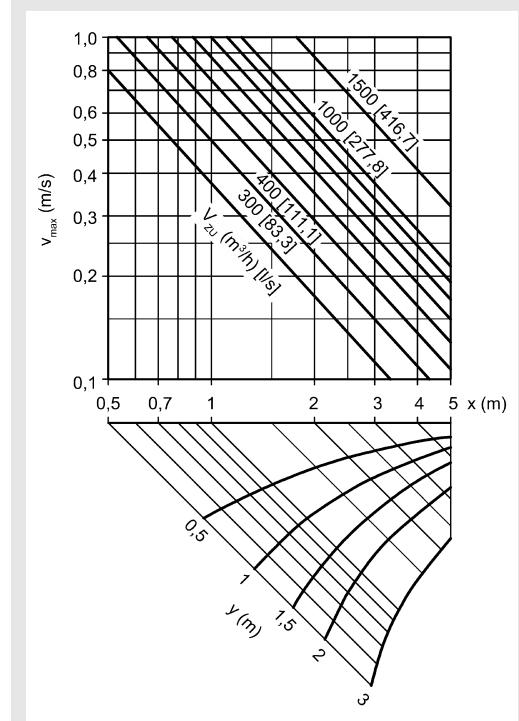
Deckendralldurchlass DQJ

DQJ-...-SR-Z-500-... / DQJ-...-SR-Z-500-...-PS-...



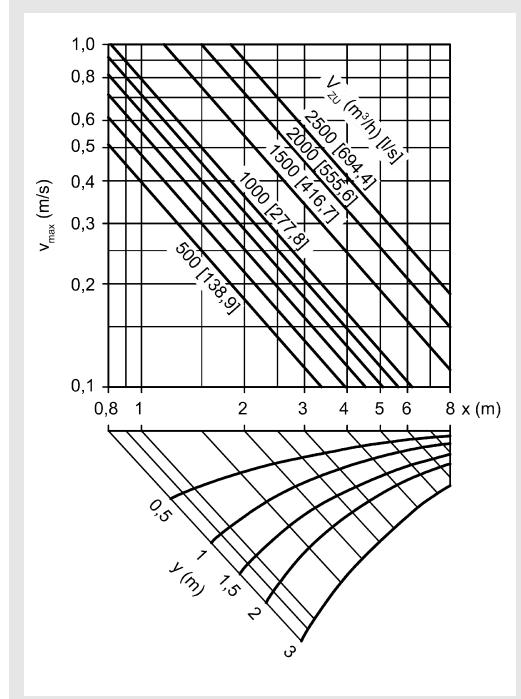
Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,25
 Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

DQJ-...-SR-Z-600/625-... / DQJ-...-SR-Z-600/625-...-PS-...



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,4
 Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

DQJ-Q/R-SR-Z-800-... / DQJ-Q/R-SR-Z-800-...-PS-...

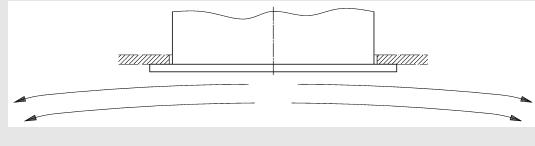


Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,4
 Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

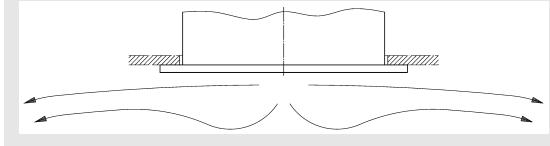
Deckendralldurchlass DQJ

DQJ-...-SQ-Z-...
für Zuluft, mit Deckeneinfluss

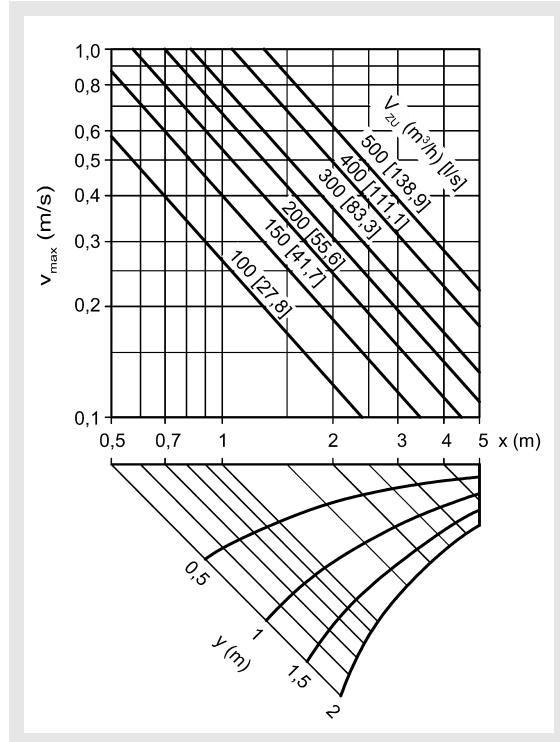
Luftstrahlführung "A"



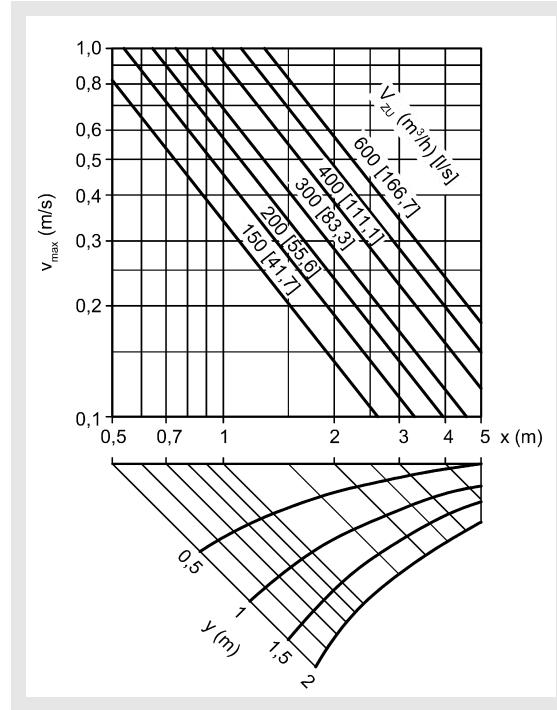
Luftstrahlführung "B"



DQJ-...-SQ-Z-310-...-PS-...



DQJ-...-SQ-Z-400-...

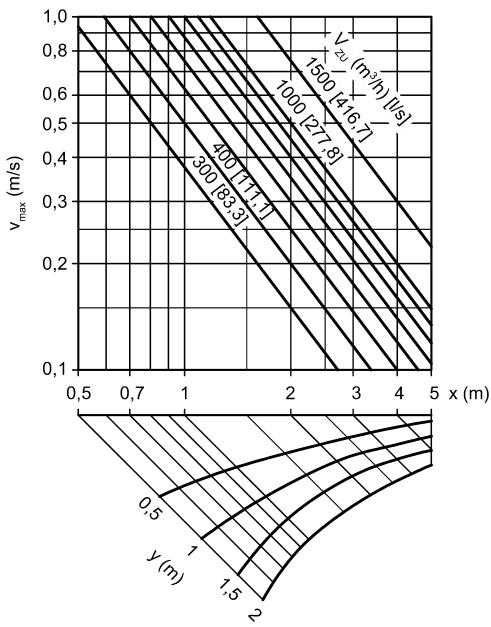


Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert $\times 1,18$

Typ DQJ-...-SQ-Z-310-... nur in Luftstrahlführung "A" lieferbar.

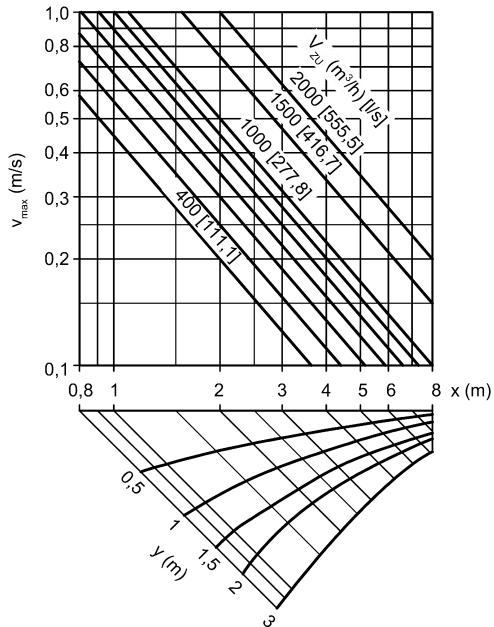
Deckendralldurchlass DQJ

DQJ-...-SQ-Z-500-...



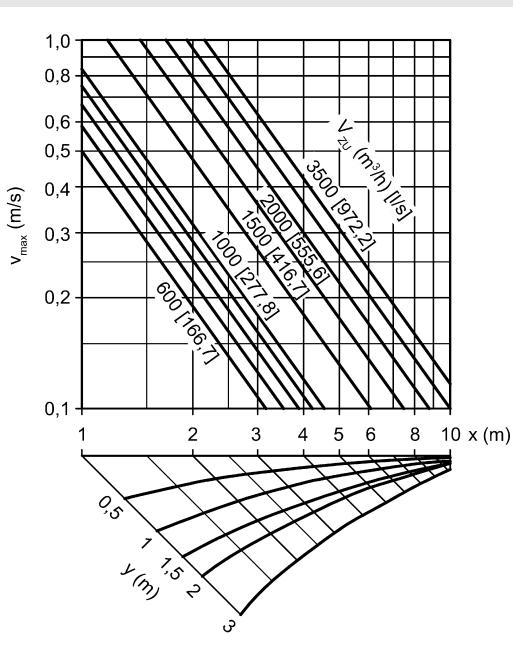
Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,22

DQJ-...-SQ-Z-600/625-...



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,4

DQJ-Q-SQ-Z-800-...

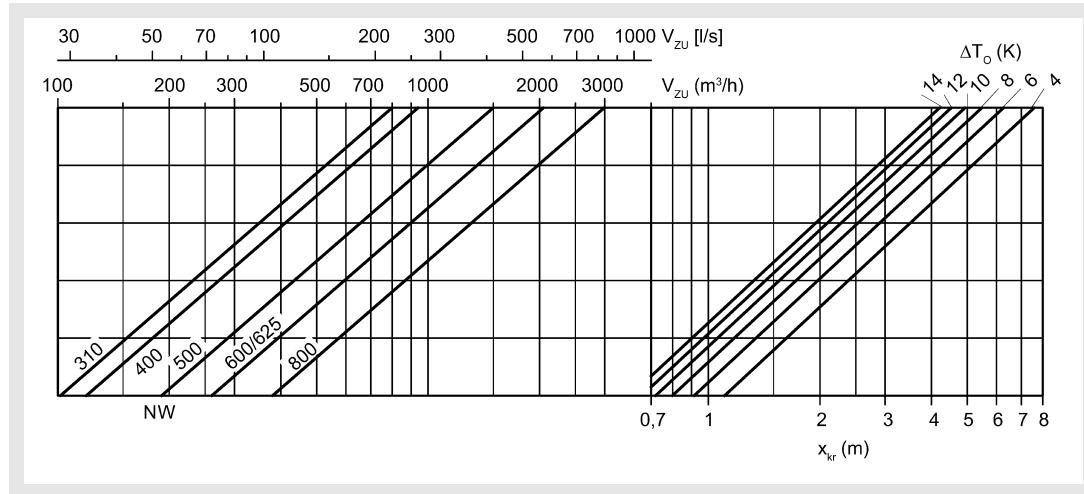


Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,4

Deckendralldurchlass DQJ

kritischer Strahlweg

DQJ-...-SR-Z-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-...
für Zuluft, mit Deckeneinfluss

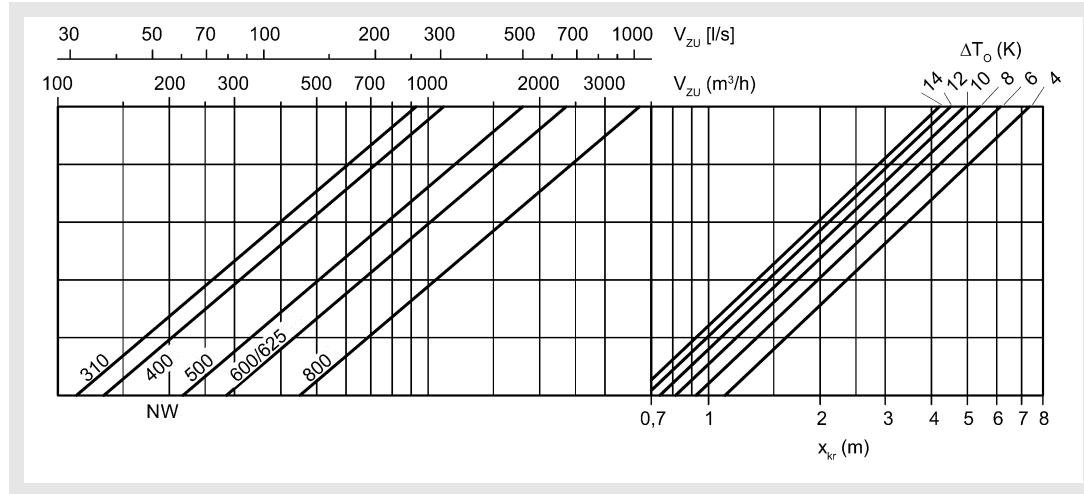


Luftstrahlführung "B"

Luftstrahlführung "A" = $x_{kr} \times 1,12$

DQJ-...-SQ-Z-...

für Zuluft, mit Deckeneinfluss



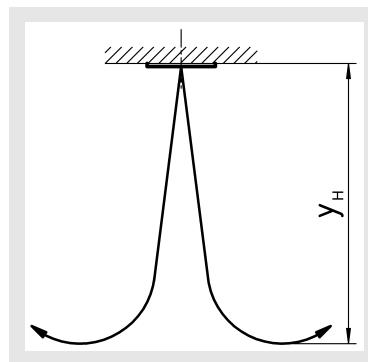
Luftstrahlführung "B"

Luftstrahlführung "A" = $x_{kr} \times 1,12$

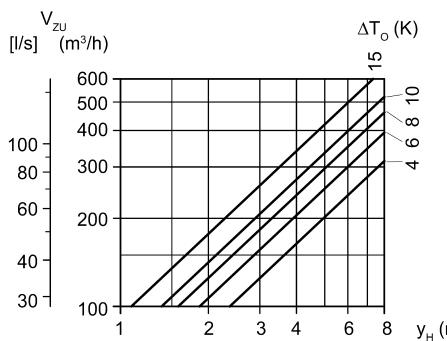
Deckendralldurchlass DQJ

maximale Eindringtiefe

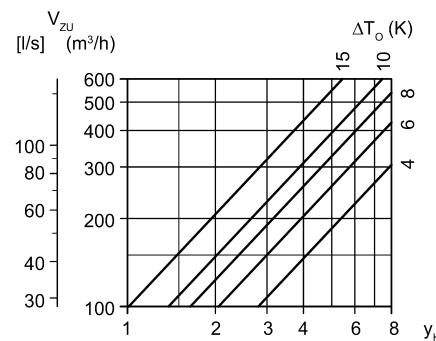
DQJ-...-SR-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-...
im Heizfall, Lamellenstellung 1



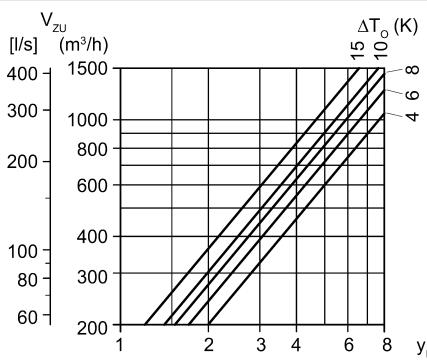
DQJ-...-SR-Z-310-...-PS-...



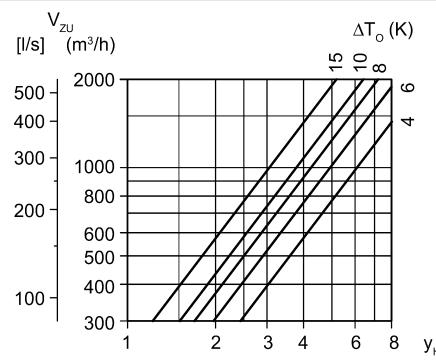
DQJ-...-SR-Z-400-...-PS-...



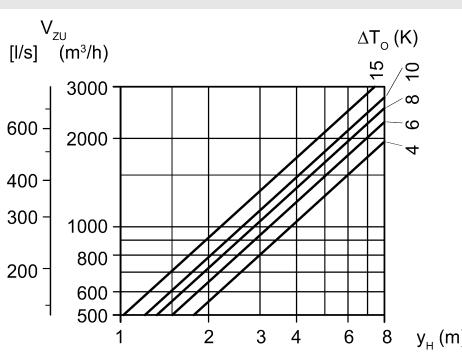
DQJ-...-SR-...-500-... / DQJ-...-SR-Z-500-...-PS-...



DQJ-...-SR-...-600/625-... / DQJ-...-SR-Z-600/625-...-PS-...

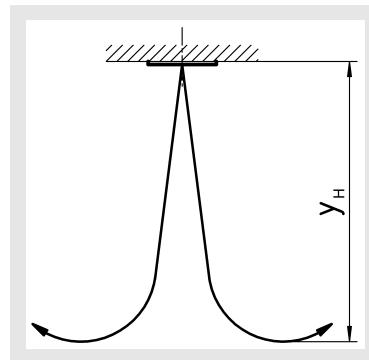


DQJ-Q/R-SR-...-800-... / DQJ-Q/R-SR-Z-800-...-PS-...

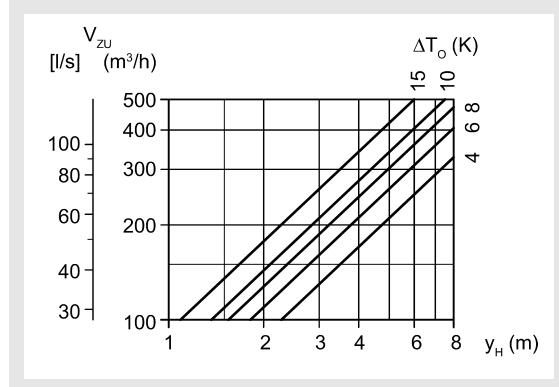


Deckendralldurchlass DQJ

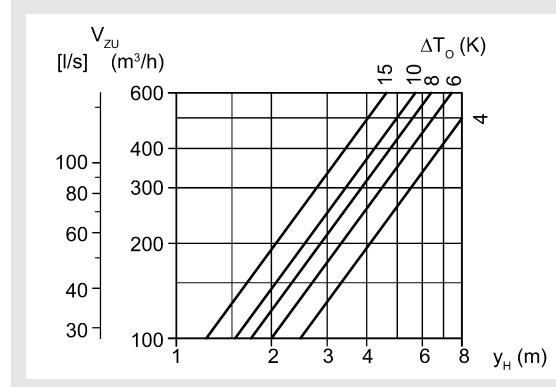
DQJ-...-SQ-...
im Heizfall, Lamellenstellung 1



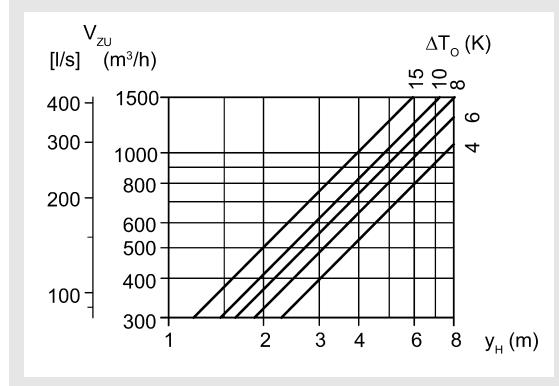
DQJ-...-SQ-310-...-PS-...



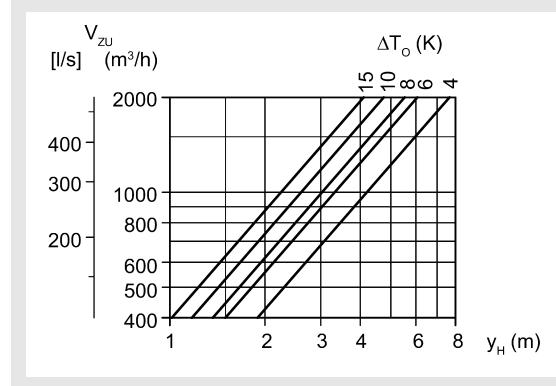
DQJ-...-SQ-400-...



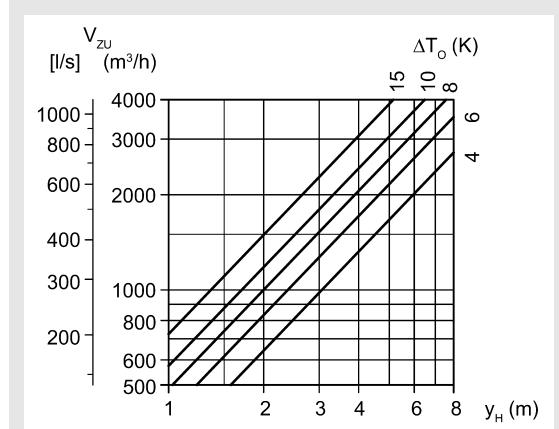
DQJ-...-SQ-500-...



DQJ-...-SQ-600/625-...



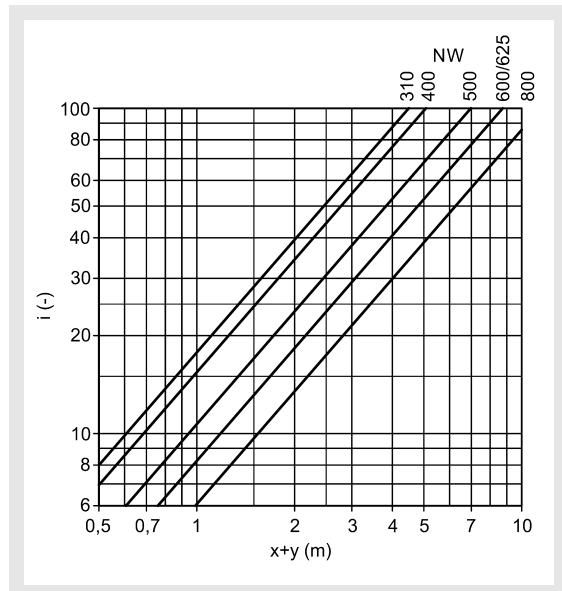
DQJ-Q-SQ-800-...



Deckendralldurchlass DQJ

Induktionsverhältnis

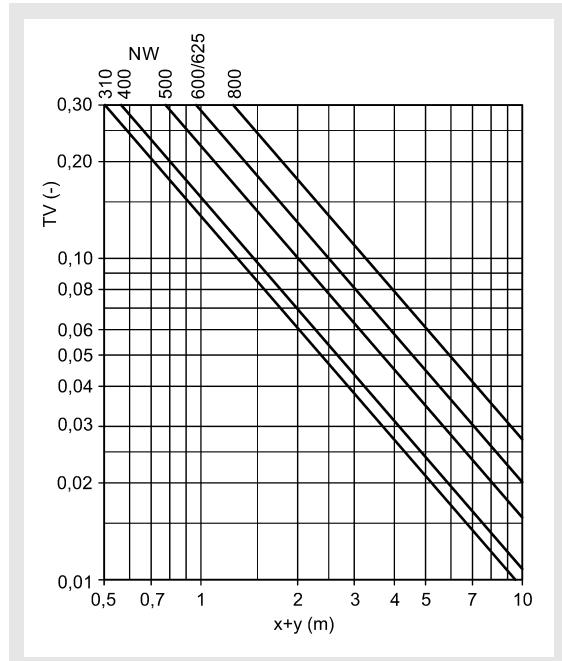
DQJ-...-SR-Z-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-..., mit
Deckeneinfluss



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 0,8
Freistrahl = Diagrammwert x 1,4

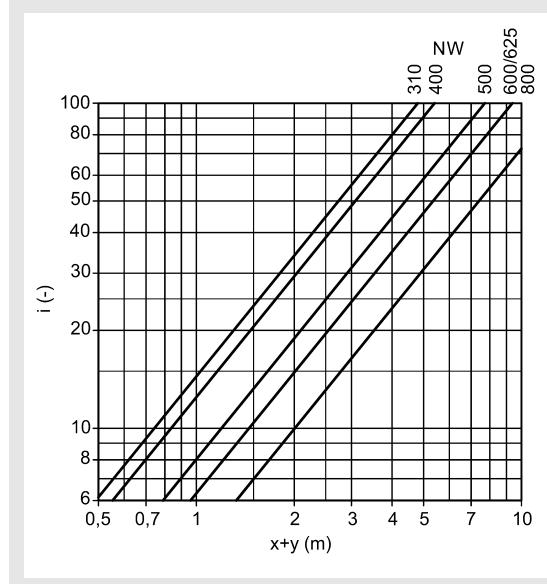
Temperaturverhältnis

DQJ-...-SR-Z-... / DQJ-...-SR-Z-...-PS-..., mit
Deckeneinfluss



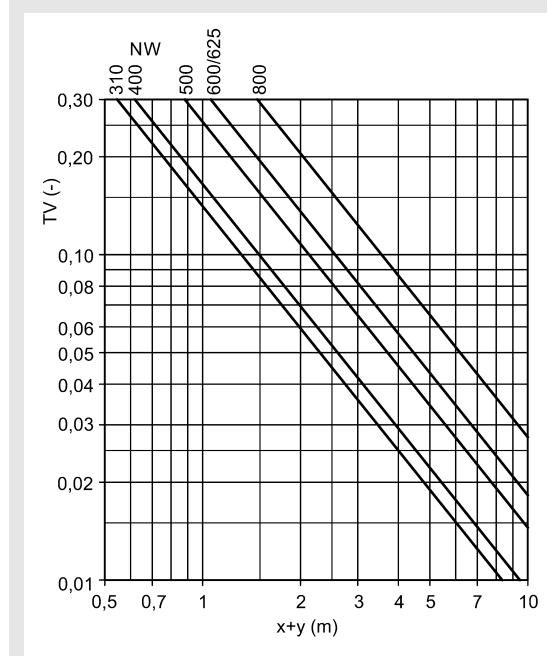
Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,3
Freistrahl = Diagrammwert x 0,7

DQJ-...-SQ-Z-..., mit Deckeneinfluss



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 0,84

DQJ-...-SQ-Z-..., mit Deckeneinfluss



Luftstrahlführung "A" = Diagrammwert x 1,18

Deckendralldurchlass DQJ

Legende

V_{ZU}	(m ³ /h) [l/s]	= Zuluftvolumen
V_{AB}	(m ³ /h) [l/s]	= Abluftvolumen
V_X	(m ³ /h) [l/s]	= gesamtes Strahlvolumen an der Stelle x
v_{max}	(m/s)	= maximale Strahlendgeschwindigkeit
v_{mit}	(m/s)	= mittlere Strahlendgeschwindigkeit ($v_{mit} = v_{max} \times 0,5$)
x	(m)	= horizontaler Strahlweg
y	(m)	= vertikaler Strahlweg
x+y	(m)	= horizontaler + vertikaler Strahlweg
x_{kr}	(m)	= kritischer Strahlweg
y_H	(m)	= maximale Eindringtiefe im Heizfall
ΔT_0	(K)	= Temperaturdifferenz zwischen Zuluft- und Raumtemperatur ($\Delta T_0 = t_{ZU} - t_R$)
ΔT_x	(K)	= Temperaturdifferenz an der Stelle x
t_{ZU}	(°C)	= Zulufttemperatur
t_R	(°C)	= Raumtemperatur
Δp_t	(Pa)	= Druckverlust
L_{WA}	[dB(A)]	= A-bewerteter Schalleistungspegel
ρ	(kg/m ³)	= Dichte
i	(-)	= Induktionsverhältnis ($i = V_X / V_{ZU}$)
TV	(-)	= Temperaturverhältnis ($TV = \Delta T_x / \Delta T_0$)
NW	(mm)	= Nennweite = Ausstanzung
DS	(%)	= Drosselstellung (0% = ZU / 100% = AUF)

Deckendralldurchlass DQJ

Bestellschlüssel DQJ

01	02	03	04	05	06	07	08	09
Typ	Ausführung	Lamellenbild	Luftführung	Ausstan-zung	Material	Lackierung	Frontplat-tengröße	Lamellen
Beispiel								
DQJ	-Q	-SR	-Z	-500	-SB	-9010	-000	-PT

10	11	12	13	14	15	16	17
Lamellenfarbe	Luftstrahlführung	Montage	Motorverstellung	Schlitzschieber	Drosselein-richtung	Abdeckung	Ballschutz
-L9005	-B	-VM	-MO	-SN	-DO	-AO	-BO

Muster

DQJ-Q-SR-Z-500-SB-9010-000-PT-L9005-B-VM-MO-SN-DO-AO-BO

Deckendralldurchlass Typ DQJ | quadratische Frontplatte | kreisförmiges Lamellenbild | Zuluft | NW 500 | Frontplatte aus Stahlblech | Lackierung Frontplatte RAL9010 | Frontplattengröße passend zur gewählten Ausstanzung | Lamellen geteilt | Lamellenfarbe ähnlich RAL9005 schwarz | Luftstrahlführung B | verdeckte Montage | ohne Motorverstellung | ohne Schlitzschieber | ohne Drosseleinrichtung | ohne Abdeckung | ohne Ballschutz

Bestellangaben

01 - Typ

DQJ = Deckendralldurchlass

02 - Ausführung

Q = quadratische Frontplatte

R = runde Frontplatte (nur VM Montage möglich)

S = quadratische Frontplatte doppelt umgelegt (nicht möglich bei NW 800)

06 - Material

SB = Stahlblech (Standard)

V2 = Edelstahl (V2A) (nicht für Ausführung DQJ-S... lieferbar)

AL = Aluminium (nur mit VM möglich) (nicht für Ausführung DQJ-S... lieferbar)

SV = Stahlblech verzinkt (nicht für Ausführung DQJ-S... lieferbar)

03 - Lamellenbild

SR = kreisförmig

SQ = quadratisch (nicht bei runder Frontplatte möglich)

07 - Lackierung

0000 = ohne Lackierung (Stahlblech verzinkt)

9010 = RAL-Farbton weiß (Standard)

xxxx = RAL-Farbton frei wählbar

ELOX = naturfarben eloxiert (nur bei AL)

SAND = sandsilber (nur bei V2A)

04 - Luftführung

Z = Zuluft

A = Abluft

08 - Frontplattengröße

000 = Frontplattengröße passend zur Ausstanzung (Standard)

xxx = Größe frei wählbar (in mm, genaues Außenmaß der Frontplatte, immer 3-stellig)

Hinweis: Ist die Frontplatte größer als die Ausstanzung, ist nur VM-Montage möglich. Die Frontplatte kann nie kleiner sein, als die Ausstanzung!

05 - Ausstanzung

310 = NW 310

400 = NW 400

500 = NW 500

600 = NW 600

625 = NW 625

800 = NW 800

Deckendralldurchlass DQJ

09 - Lamellen

- PT = geteilte Lamellen (ab NW 500, bei Ausführung -SQ ab NW 400) - (nur bei Zuluft)
 PS = durchgehende Lamellen (nur bei Zuluft)
 PO = ohne Lamellen (nur bei Abluft möglich)

10 - Lamellenfarbe

- L9005 = Lamellen aus Kunststoff ähnlich RAL9005 (schwarz)
 L9006 = Lamellen aus Kunststoff ähnlich RAL9006 (grau)
 L9010 = Lamellen aus Kunststoff ähnlich RAL9010 (weiß)
 Axxxx = Lamellen aus Aluminium, RAL-Farbton frei wählbar
 00000 = ohne Lamellen (nur bei Abluft möglich)

11 - Luftstrahlführung

- A = alle Lamellen in Lamellenstellung 2 (Standard bei NW 310)
 B = Lamellen in Lamellenstellung 1+2, werkseitig eingestellt (nur ab NW 400 möglich)
 C = ohne Lamellen (nur bei Abluft möglich)
 V = alle Lamellen in Lamellenstellung 1 (nur Heizfall)

12 - Montage

- VM = verdeckte Montage (Standard bei DQJ-R-..., DQJ-S-... und DQJ-Q/S-...-800-..., nur in Verbindung mit SK-Q-.../SK-R-... möglich), ohne SK-Q-.../SK-R-... ist die Gegentraverse bauseits zu stellen
 SM = Schraubmontage (Standard bei DQJ-Q-... und DQJ-Q-SR-Z-800-...-PS-...-M2 (mit Motorverstellung), nicht möglich bei DQJ-S-... und NW 800, nur mit Standard Frontplattengröße möglich)
 MM = Mittenmontage (nur mit SK-Q-.../SK-R-... möglich, Standard bei DQJ-...-SR-Z-...-000-...-PS-... bis NW 625 mit Standard Frontplattengröße, nicht möglich bei Abluft)
 VS = Schraubmontage mit VM (nur bei NW 800 in Verbindung mit Ballschutz und Standard Frontplattengröße möglich)

13 - Motorverstellung

- MO = ohne Motorverstellung (Standard)
 M1 = mit Stellantrieb (nur DQJ-Q-SR-Z-...-PS-..., NW 500-625, nur mit SM-Montage möglich)
 M2 = mit Stellantrieb (nur DQJ-Q-SR-Z-...-PS-..., NW 800, nur mit SM-Montage möglich)

14 - Schlitzschieber

- SN = ohne Schlitzschieber (Standard)
 SS = mit Schlitzschieber (nur bei DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-..., ohne Anschlusskasten)

15 - Drosseleinrichtung

- DO = ohne Drossel (Standard)
 DV = mit Drossel (nur DQJ-R-SR-... mit SM-Montage möglich)

16 - Abdeckung

- AO = ohne Abdeckung (Standard)
 AD = mit 1/4 Abdeckung (nur bei Zuluft-Ausführung möglich)

17 - Ballschutz

- BO = ohne Ballschutz (Standard)
 BS = mit Ballschutz, lackiert wie Frontplatte

Deckendralldurchlass DQJ

Bestellschlüssel SK

01	02	03	04	05	06	07
Anschlusskasten	Ausführung	Luftdurchlass	Luftart	Nennweite	Befestigung	Material
Beispiel						
SK	-Q	-01	-Z	-500	-VM	-SV

08	09	10	11	12	13	14	15
Drosselklappe	Gummilippen-dichtung	Volumenstrom-messeinrichtung	ROB-Ausführung	Isolierung	Kastenhöhe	Stutzendurchmesser	Stutzenlage
-DK1	-GD1	-VME1	-ROBO	-I0	-KHS	-SDS	-S1

Muster

SK-Q-01-Z-500-VM-SV-DK1-GD1-VME1-ROBO-I0-KHS-SDS-S1

Anschlusskasten, quadratische Bauform I für quadratische Luftauslässe | Luftdurchlass DQJ | Zuluft | NW 500 | mit verdeckter Montage | Stahlblech verzinkt | mit Drosselklappe | mit Gummilippendiftung | mit Volumenstrommesseinrichtung | ohne ROB-Ausführung | ohne Kastenisolierung | Kastenhöhe Standard | Stutzendurchmesser Standard | 1 Stutzen seitlich

Bestellangaben

01 - Anschlusskasten

SK = Anschlusskasten, quadratische Bauform

02 - Ausführung

Q = für quadratische Luftauslässe

R = für runde Luftauslässe mit runder Durchlassaufnahme

03 - Luftdurchlass (muss separat bestellt werden)

01 = passend zu DQJ-...

04 - Luftart

Z = Zuluft

A = Abluft

05 - Nennweite

310 = NW 310

400 = NW 400

500 = NW 500

600 = NW 600

625 = NW 625

800 = NW 800

Hinweis: Nennweite = Ausstanzung DQJ

06 - Befestigung

VM = verdeckte Montage (Standard bei DQJ-R-... , DQJ-S-... und DQJ-Q/S-...-800-...)

SM = Schraubmontage (Standard bei DQJ-Q... und DQJ-Q-SR-Z-800-...-PS-...-M2 (mit Motorverstellung), nicht möglich bei DQJ-S-... und NW 800)

MM = Mittenmontage (nicht möglich bei Abluft)

VS = Schraubmontage mit VM (nur für NW 800 bei Ausführung mit Ballschutz)

07 - Material

SV = Stahlblech verzinkt (Standard)

V2 = Edelstahl (V2A)

08 - Drosselklappe

DK0 = ohne Drosselklappe (Standard)

DK1 = mit Drosselklappe

DK2 = mit Drosselklappe + Seilzug

09 - Gummilippendiftung

GD0 = ohne Gummilippendiftung (Standard)

GD1 = mit Gummilippendiftung

10 - Volumenstrommesseinrichtung

VME0 = ohne Volumenstrommesseinrichtung (Standard)

VME1 = mit Volumenstrommesseinrichtung

Deckendralldurchlass DQJ

11 - ROB-Ausführung

ROB0 = ohne ROB-Ausführung (Standard)

ROB1 = mit ROB-Ausführung (nicht bei SK-R... möglich)

12 - Isolierung

I0 = ohne Isolierung (Standard)

li = mit Kastenisolierung innen

la = mit Kastenisolierung außen

13 - Kastenhöhe

KHS = Kastenhöhe Standard

xxx = Kastenhöhe in mm (Höhe_{min}= Stutzendurchmesser + 102 mm bei SK-Q..., jedoch min. 200 mm/ Stutzendurchmesser + 137 mm bei SK-R..., jedoch min. 235 mm) (bei Ausführung SK-Q-01-Z-310 / -400...-DK1 / -DK2-...-S0 und SK-R-01-Z-310 / -400 / -500...-DK1 / -DK2-...-S0 Sonderkastenhöhe beachten(siehe S.12))

14 - Stutzendurchmesser

SDS = Stutzendurchmesser Standard

xxx = Stutzendurchmesser in mm

15 - Stutzenlage

S0 = Stutzen von oben

S1 = 1 Stutzen seitlich am Kasten (Standard)

S2 = 2 Stutzen 90° versetzt

S3 = 2 Stutzen 180° versetzt

S5 = 2 Stutzen seitlich nebeneinander

Deckendralldurchlass DQJ

Ausschreibungstexte

Deckendralldurchlass **Typ DQJ-Q-SR-Z-...**, mit quadratischer Frontplatte, Lamellenbild kreisförmig. Besonders geeignet für Komforträume mit hohen Luftwechselzahlen, für Reinräume (in Verbindung mit Schwebstofffilterkästen) und für VVS-Anlagen mit variablen Volumenströmen (zwischen 40-100%). Kühl- und Heizfall sind realisierbar. Mit Frontplatte bestehend aus Stahlblech, mit hochwertiger Pulverbeschichtung, lackiertem Stahlblech RAL 9010 (weiß). Mit mittig drehbar gelagerten, aerodynamischen radial angeordneten Luftlenkklamellen in Tragflügelform aus Kunststoff Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß), RAL 9005 (schwarz, Standard) oder aus Aluminium lackiert im RAL-Farbton der Frontplatte (Lamellen nachträglich nicht verstellbar). Lamellen einzeln, ohne Hilfsmittel von der Durchlassfrontplatte, ohne Demontage des Durchlasses einstellbar. Die Lamellen sind in Längsrichtung unterteilt, dadurch kann eine Luftstrahlführung mit noch höherer Induktion eingestellt werden (Luftstrahlführung "B"). Freier Querschnitt, Widerstand und Schallleistungspegel in allen Lamellenstellungen gleichbleibend. Mit sichtbarer Schraubbefestigung (-SM). Bei NW 800 mit verdeckter Montage (-VM), bei Motorverstellung nur mit SM-Montage möglich. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Volumenströme in m³/h bei:	35 dB(A)	40 dB(A)
- NW 310	229	278
- NW 400	275	335
- NW 500	450	575
- NW 600/625	680	820
- NW 800	1000	1220

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-Q-SR-Z-...**

- für Zuluft, mit durchgehenden Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Standard mit Mittenmontage (-MM), nur in Verbindung mit Anschlusskasten möglich. Bei NW 800 mit verdeckter Montage (-VM). TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-Q-SR-Z-...-PS-...**

- für Abluft, ohne Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Ausstanzung kreisförmig. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Blatt 2

Volumenströme in m³/h bei:	35 dB(A)	40 dB(A)
- NW 310	443	533
- NW 400	498	604
- NW 500	760	921
- NW 600/625	1336	1536
- NW 800	1625	1868

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-Q-SR-A-...**

- für Zuluft, mit Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild quadratisch, weniger Lautstärke und Druckverlust bei gleichem Volumenstrom. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Volumenströme in m³/h bei:	35 dB(A)	40 dB(A)
- NW 310	250	300
- NW 400	295	350
- NW 500	550	660
- NW 600/625	740	900
- NW 800	1260	1500

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-Q-SQ-Z-...**

- für Abluft, ohne Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Ausstanzung quadratisch, weniger Lautstärke und Druckverlust bei gleichem Volumenstrom. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Volumenströme in m³/h bei:	35 dB(A)	40 dB(A)
- NW 310	475	570
- NW 400	495	605
- NW 500	810	1000
- NW 600/625	1380	1700
- NW 800	1770	2130

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-Q-SQ-A-...**

- für Zuluft, mit Luftlenkklamellen, mit runder Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Standard mit verdeckter Montage (-VM). TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-R-SR-Z-...**

- für Zuluft, mit durchgehenden Luftlenkklamellen, mit runder Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Standard mit Mittenmontage (-MM), nur in Verbindung mit Anschlusskasten möglich. Bei NW 800 mit verdeckter Montage (-VM). TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-R-SR-Z-...-PS-...**

- für Abluft, ohne Luftlenkklamellen, mit runder Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Ausstanzung kreisförmig. Standard mit verdeckter Montage (-VM). TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-R-SR-A-...**

- für Zuluft, mit Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Mit verdeckter Montage (-VM, Schraubmontage -SM nicht möglich), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**

Fabrikat: SCHAKO **Typ DQJ-S-SR-Z-...**

Deckendralldurchlass DQJ

- für Abluft, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Mit verdeckter Montage (-VM, Schraubmontage -SM nicht möglich), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**
Fabrikat: SCHAKO Typ **DQJ-S-SR-A-...**

- für Zuluft, mit durchgehenden Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Mit verdeckter Montage (-VM, Schraubmontage -SM nicht möglich), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**
Fabrikat: SCHAKO Typ **DQJ-S-SR-Z-...-PS-...**

- für Zuluft, mit Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild kreisförmig. Mit verdeckter Montage (-VM, Schraubmontage -SM nicht möglich), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**
Fabrikat: SCHAKO Typ **DQJ-S-SQ-Z-...**

- für Abluft, ohne Luftlenkklamellen, mit quadratischer Frontplatte in Standard Frontplattengröße, Lamellenbild quadratisch. Mit verdeckter Montage (-VM, Schraubmontage -SM nicht möglich), Rand doppelt umgelegt, speziell für Einsatz unterhalb der Decke. TÜV geprüft nach **VDI 6022 Blatt 1+2**, sowie **DIN 1946 Blatt 2**
Fabrikat: SCHAKO Typ **DQJ-S-SQ-A-...**

- mit Luftstrahlführung „A“ für größere horizontale Strahllauflänge
- mit Luftstrahlführung „B“: Lamellen in Lamellenstellung 1+2
- mit Luftstrahlführung „C“: ohne Lamellen (nur bei Abluft möglich)
- mit Luftstrahlführung „V“: alle Lamellen in Lamellenstellung 1 (nur Heizfall)
- Frontplatte aus:
 - Stahlblech lackiert in einem anderen RAL-Farbton
 - Aluminium, naturfarben eloxiert (E6/EV1) (nicht für Ausführung DQJ-R-... und DQJ-S-... lieferbar).
 - Edelstahl lackiert im Farbton Sandsilber (nicht für DQJ-S-... lieferbar)
 - Stahlblech verzinkt (nicht für DQJ-S-... lieferbar)
- mit verdeckter Montage (-VM), aus aerodynamischen Alu-Profil mit 2 Punkt- (NW 310), 4 Punkt- (bis NW 500) bzw. 6-Punkt-Aufhängung (ab NW 600), nur in Verbindung mit SK-Q-.../SK-R-... möglich, ohne SK-Q-.../ SK-R-... ist die Gegentraverse bauseits zu stellen)
- mit Schraubmontage mit VM (-VS), zur Montage mit Ballschutz (-BS) (nur für NW 800 in Standard Frontplattengrößen, nicht möglich bei DQJ-S-...).

Zubehör:

- Anschlusskasten (SK-Q-01-... und SK-R-01-...), aus verzinktem Stahlblech, mit Aufhängeösen.
 - Zuluftausführung mit integriertem Gleichrichterlochblech.
 - Abluftausführung innen lackiert in RAL 9005 (schwarz)
 - mit Drosselklappe (-DK1) im Anschlusskasten, von unten verstellbar, zur einfachen Luftmengenregulierung ohne Demontage der Frontplatte.
 - mit Seilzug von unten verstellbar (-DK2)
 - mit Volumenstrommesseinrichtung (-VME1).
 - mit ROB-Ausführung (-ROB1), Verteilblech, Drosselklappe und Volumenstrommesseinrichtung entnehmbar (nur SK-Q-01-...)
 - mit Gummilippendiftung (-GD1), am Anschlussstutzen
 - mit thermischer Isolierung
 - innen (-li)
 - außen (-la)
 - Kastenhöhe frei wählbar, xxx in mm, (Mindesthöhe = Stutzendurchmesser + 102 mm bei SK-Q-01-... und Stutzendurchmesser + 137 mm bei SK-R-01-...), jedoch mindestens 235 mm (bei Ausführung SK-Q-01-Z-310 / -400-...-DK1 / -DK2-...-S0 und SK-R-01-Z-310 / -400 / -500-...-DK1 / -DK2-...-S0 Sonderkastenhöhe beachten (siehe S.12))
 - Stutzendurchmesser frei wählbar, xxx in mm
 - Stutzenlage:
 - S0= Stutzen von oben
 - S1= 1 Stutzen seitlich am Kasten (Standard)
 - S2= 2 Stutzen 90° versetzt
 - S3= 2 Stutzen 180° versetzt
 - S5= 2 Stutzen seitlich nebeneinander

 - Motorverstellung (-M1 / -M2), mit Stellantriebe elektrisch (nur DQJ-Q-SR-Z-...-PS-... NW 500-800 in Standard Frontplattengröße mit Schraubmontage) zur optimalen und einfachen Änderung der Luftstahlführung bei sich ändernden Anforderungen. Evtl. eingebaute Drosselklappe ist um 90° versetzt eingebaut und muss durch Demontage der Frontplatte verstellt werden.
 - Schlitzschieber (-SS), aus verzinktem Stahlblech, zur Luftmengenregulierung (nur DQJ-Q/S-SR-... / DQJ-Q/S-SQ-...) besonders geeignet in niedrigen Kanälen zur optimalen Anströmung.
 - Drosseleinrichtung verstellbar (-DV), aus verzinktem Stahlblech (nur DQJ-R-SR-... mit Schraubmontage (-SM)) möglich.
 - 1/4 Abdeckung (-AD), aus verzinktem Stahlblech für individuelle Anpassung der Strahlführung an räumliche Begebenheiten (nur Zuluft-Ausführung möglich)
 - Ballschutz (-BS), aus Stahl mit hochwertiger Pulverbeschichtung RAL9010 (weiß), anderer RAL-Farbton gegen Mehrpreis möglich (nur DQJ-Q/R-SR-... / DQJ-Q/SQ-...-000-... mit SM-Montage und bei NW 800 nur mit VS-Montage möglich)